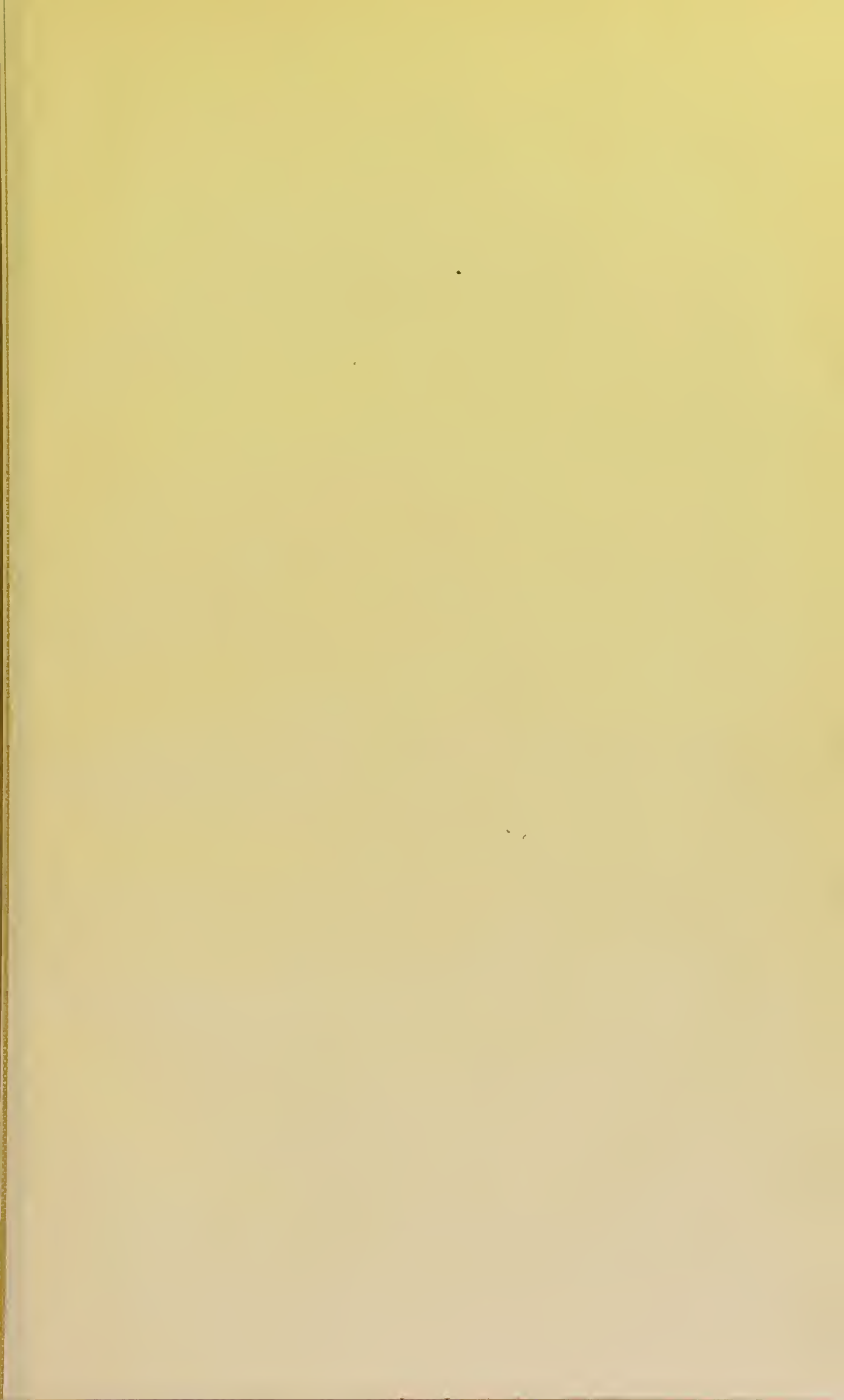


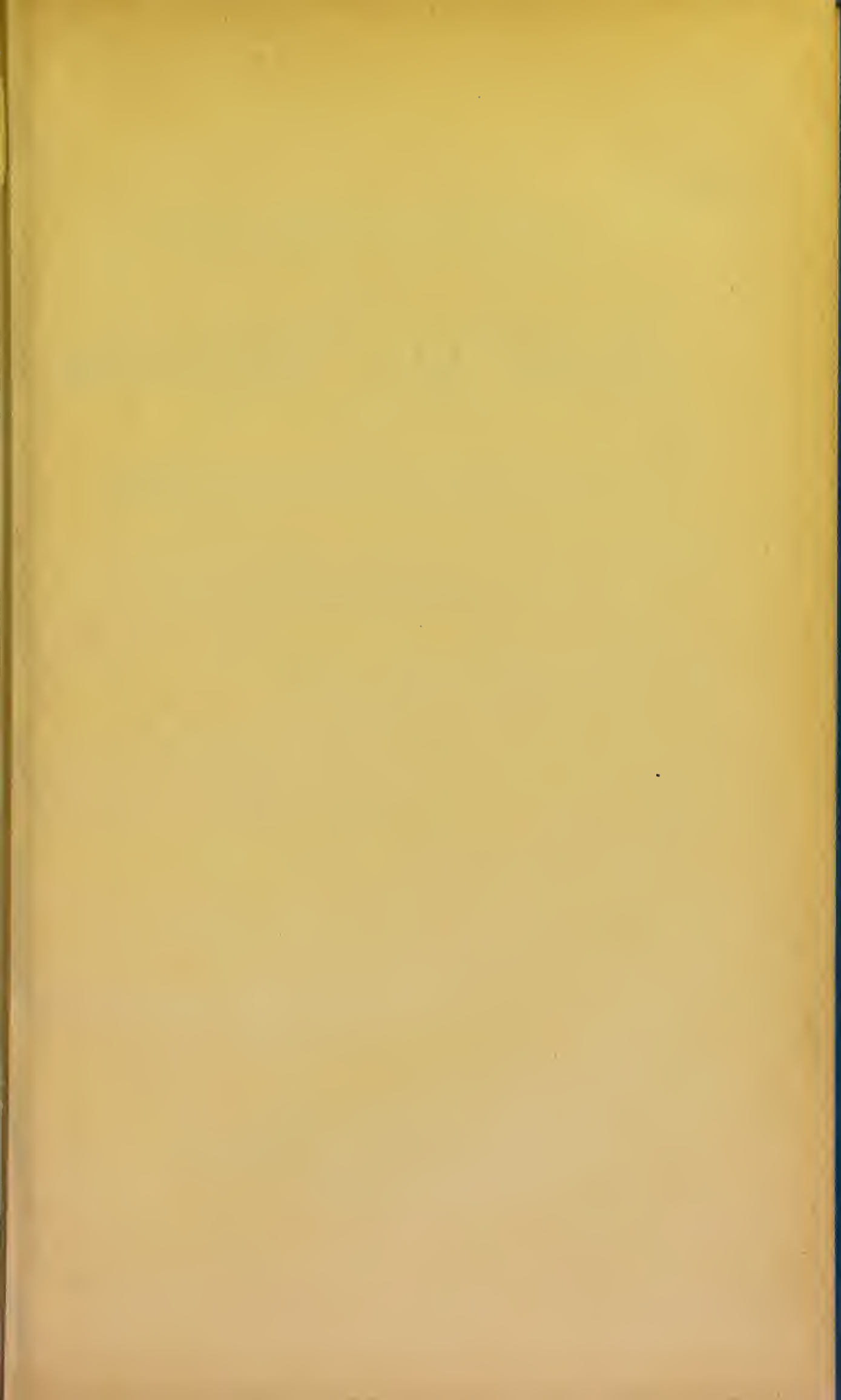
SL/25-3-d-39

6/5(02) "m"









ERLANGER BEITRÄGE
ZUR
ENGLISCHEN PHILOLOGIE
UND
VERGLEICHENDEN LITTERATURGESCHICHTE.

HERAUSGEGEBEN
VON
HERMANN VARNHAGEN.

XII.
PERI DIDAXEON.

ERLANGEN.
VERLAG VON FR. JUNGE.
1896.

Strobelius

PERI DIDAXEON,
EINE SAMMLUNG VON REZEPTEN

IN ENGLISCHER SPRACHE

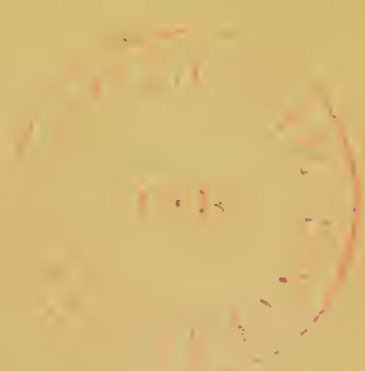
AUS DEM 11./12. JAHRHUNDERT.

NACH EINER HANDSCHRIFT DES BRITISCHEN MUSEUMS

HERAUSGEGEBEN

VON

MAX LÖWENECK.



ERLANGEN.

VERLAG VON FR. JUNGE.

1896.

ADOLPH COLLEGE OF PHYSICIAN	
1919	
MARKS	615 (02) "m"
NO.	19514
DATE	

Einleitung.

1. Die Handschrift und die Ausgabe Cockaynes.

Die den Titel *Peri didaxeon* führende Schrift ist, soweit bekannt, nur in einer Hs. erhalten: Harl. 6258^b des Britischen Museums, Bl. 83 v. bis 98 v., wo die Hs. mitten in unserm Texte abbricht. Sie wird ins 12. Jahrhundert zu setzen sein.

Veröffentlicht wurde der Text von O. Cockayne, *Leechdoms, Worteanung, and Starcraft of Early England* (London 1866) III, 82 ff. Diese Ausgabe kann als eine befriedigende nicht bezeichnet werden. Cockayne hat sich vielfach Lesefehler zu Schulden kommen lassen. So liest er die Überschrift von Kap. 10 *ad ulcera capitis* statt *ad dolorem capitis*; in der Überschrift von Kap. 24 *a solis ortu* statt *a sole donec*. Zu Kap. 50 steht am Rande vom Rubrikator: *Ypocras dicit quod hec infirmitas tribus de causis accidit. De prima causa*; statt dessen liest Cockayne ganz sinnlos: *Ypocras dicit quod his infirmitatibus de causis aegritudinum. De.*

Ferner ist der Herausgeber in der Unterscheidung zwischen ζ und g , a und α , d und δ , m und n im Auslaut sehr ungenau.

Endlich ist er sich an einigen Stellen über den Sinn der Worte des Textes nicht klar geworden.

2. Der Inhalt.

Der anspruchsvolle Titel $\pi\epsilon\rho\iota\ \delta\iota\delta\acute{\alpha}\xi\epsilon\omega\nu$, der wohl soviel als „von den (medizinischen) Schulen“ bedeuten soll, passt zur Not auf das kurze einleitende Kapitel, entbehrt aber jeder Beziehung zu dem Hauptteile der Schrift, denn dieser besteht aus einer Rezeptsammlung.

Den Rezepten selbst geht meistens eine Schilderung der betreffenden Krankheit vom Standpunkte der Symptomatologie,

Pathologie und Anatomie voran. Auch diätetische Vorschriften sind vorhanden.

Eine kurze Erwähnung hat unsere Schrift bei ten Brink, *Gesch. d. engl. Litt.* I, 183 und bei Wülker, *Grundr. d. ags. Litt.* 510 gefunden.

3. Die Quellenfrage.

Ein Blick auf die in meiner Ausgabe gegenübergestellten Texte zeigt, dass der englische Text in der Hauptsache — direkt oder indirekt — auf der *Practica* des Petrocellus,* auch Petronius Salernitanus genannt, beruht.

Aber diese Schrift kann nicht die einzige Quelle sein, einmal wegen der mancherlei Abweichungen des englischen Textes von Petrocellus, dann vor allem aber, weil für einzelne Sätze und ganze Kapitel Petrocellus etwas Entsprechendes nicht bietet und doch kaum anzunehmen ist, dass diese Sätze und Kapitel eigene Zuthaten des englischen Übersetzers sind.

Bei einer dieser Stellen ist es mir gelungen, die Quelle ausfindig zu machen. Es heisst S. 21, Z. 2 fl.: *Oft of þan heuede se wyrsta wate eumþ to þan toþan on þare zelienesse, þe hyt of huse dropud on stan, þan hyt rind, and þane stan þurhþurleþ and þurhþreawþ, ealswa þa ufe wate of þan heafod fylþ uppan þa tep and hy þane þurhþreawþ and deþ, þæt hy rotizeþ and toþinddæþ.*

Dies ist die Übersetzung folgender Stelle aus Gariopontus, *Ad totius corporis aegritudines remediorum libri V, I, 17: Dentium dolor fit ex frigido rheumate capitis in radices dentium deseendente, et sua incursione vitiante. Et sicut dicitur: „Gutta cavat lapidem, non vi, sed saepe cadendo,“ frigidus humor capitis similiter dentem vitiat, commovendo, pertundendo, frangendo, privando carne.***

* Ungenügend hrsg. von Salvatore di Renzi (Napoli 1856) IV. Über die Salernitaner Schule vgl. Ch. Daremberg, *La médecine, histoire et doctrines* (Paris 1856) 123 fl.; K. Sprengel, *Versuch einer pragmatischen Geschichte der Arzneykunde* (3. Aufl. Halle 1823), 2ter Teil 490 fl.; Grässe, *Lehrbuch* II 567 fl. Über Petrocellus vgl. besonders Daremberg, a. a. O. 137 fl. und Renzi 185 Anm. und 315; ferner Gurlt-Hirsch, *Lexikon hervorragender Ärzte*, unter Petronius.

** Demnach ist die in meiner Ausgabe dem angeführten englischen Satze gegenüber abgedruckte Stelle aus Petrocellus zu streichen.

Die Hoffnung, für weitere Abschnitte des englischen Textes bei Gariopontus die Vorlage zu finden, erwies sich als trügerisch. Zwar stimmt noch ein anderer kurzer Abschnitt des englischen Textes (Kap. 9) mit einem Abschnitt aus Gariopontus I, 1 überein. Aber letzterer steht auch bei Petrocellus.

Der erste Abschnitt aus dem ersten Kapitel des englischen Textes findet sich, ausser bei Petrocellus, ganz ähnlich auch bei Isidor von Sevilla, *Etymologiae* IV, 3 fl., und Petrocellus beruht vielleicht auf letzterem Autor. Aber ein direkter Zusammenhang zwischen dem englischen Texte und Isidor ist nicht nachweisbar, wiewohl manche Ausdrücke des englischen Textes der Fassung bei Isidor näher stehen, als der bei Petrocellus, wenigstens in der Ausgabe Renzis.

4. Verhältnis des englischen Textes zur Quelle.

Der englische Text ist nur ein Auszug aus der *Practica* des Petrocellus. Die Reihenfolge der Kapitel des lateinischen Textes ist vom Übersetzer nur im allgemeinen beibehalten worden. So erscheint in Kap. 1 ein Stück aus Kap. 151, zwischen Kap. 32 und 33 ein Teil von Kap. 63, zwischen Kap. 44 und 47 ein Stück aus Kap. 106 etc.

Ob der Auszug aus Petrocellus, den der englische Text bietet, von dem Übersetzer selbst hergestellt ist und ob dieser die aus andern Quellen entstammenden Abschnitte selbst zusammengetragen hat, oder ob dem Engländer eine bereits fertige, von anderer Seite angefertigte Kompilation vorlag, lässt sich nicht mit Sicherheit entscheiden. Doch dürfte das Letztere das Wahrseinliehere sein.

5. Die Entstehungszeit.

Die ae. vollen Flexionsvokale sind in unserm Denkmale, so wie es uns in der einzigen Hs. überliefert ist, vielfach noch erhalten; vielfach ist für dieselben aber bereits *e* eingetreten; nicht selten endlich zeigt sich *a*, vereinzelt auch *u*, da wo im Ae. *e* steht. Die ae. Diphthonge sind z. T. erhalten, z. T. monophthongiert. Das anlautende *n* ist sehr häufig abgefallen. Auslautendes *m* in der Endung *-um* ist in der Regel durch *n* ersetzt. Die ae. Deklinationen sind ganz durcheinander geraten.

Belege für diese Erscheinungen brauchen nicht angeführt zu werden; jede Seite des Textes bietet solche.

Wir haben hier also die charakteristischen Erscheinungen, die wir in frühere Hss. anzutreffen gewohnt sind, und so dürfen wir auch von diesem Standpunkte aus unsere Hs. dem 12. Jahrh. zuweisen.

Für die Feststellung der Entstehungszeit unseres Denkmals erhalten wir hierdurch nur einen terminus ad quem.

Ein terminus a quo ergibt sich durch die Quellen. Petrocellus lebte im 11. Jahrh. (vgl. Gurlt-Hirsch, Lexikon hervorragender Ärzte). Nach Daremberg a. a. O. 137 ist die Practica Petrocelli um das Jahr 1035 entstanden. Gariopont lebte nach Gurlt-Hirsch a. a. O. Ende des 10., erste Hälfte des 11. Jahrh. und ist jedenfalls vor 1059 gestorben. Ähnlich Daremberg a. a. O.

Unser englischer Text ist also in die Zeit von ca. 1035 bis ca. 1200 zu setzen.

6. Meine Ausgabe.

Dieselbe beruht direkt auf der Hs., die ich an Ort und Stelle benutzt habe. Die Randbemerkungen und Glossen, welche sich in der Hs. finden, habe ich in die Fussnoten verwiesen, wo ich auch Cockaynes abweichende Lesungen unter Beifügung eines C. verzeichnet habe.

Es war meine Absicht, meiner Ausgabe eine ausführliche Darstellung der Laut- und Flexionsverhältnisse des Denkmals beizugeben, und dieselbe liegt auch im wesentlichen fertig vor. Indessen haben mich die Pflichten des Schulamts verhindert, die letzte Hand an dieselbe zu legen, und es ist auch zweifelhaft, ob ich in der nächsten Zeit dazu kommen werde.

Unter diesen Umständen veröffentliche ich den schon vor zwei Jahren gedruckten Text zunächst ohne diese grammatische Untersuchung, indem ich mir jedoch vorbehalte, dieselbe in absehbarer Zeit an einem andern Orte zu veröffentlichen.

Lateinischer und englischer Text.

Practica Petrocelli Salernitani.

Cap. I. Epistola.

Petesion, id est demonstratio, quot annis latuit medicina. Et de ipso certaverunt antiqui auctores, et peritissimi medici
5 sagaciter dixerunt: Per annos mille CCCtos post diluvium
latuit medicina usque in tempus Artaxis, regis Persarum. Tunc
Apollo et filius eius Esculapius, Aesclepius et Ypocras, illi III^{or}
artem medicinalem invenerunt et ipsius differentias, id est me-
thoyeam, empyricam, loyeam et theopericam: Apollo invenit
10 methoyeam, que est cyrurgia, id est ferramentorum incisio;
Esculapius invenit empiricam, que est pharmaceuticum, id est
omnis ratio medicaminum; Aesclepius invenit¹ loyeam, que est
[custodia]² legis et vite; Ypocras invenit theopericam, que est
pronosticum, id est previsio egritudinum.

15 Cap. 151. Epistola Ypocratis et Galieni.

Epistola Ypocratis et Galieni contemplantium quatuor esse
humores in humano corpore, id est: sanguis, flegma, fel rufum,
fel nigrum Flegma naturalem locum cerebrum ostendit;
sanguis vero in arterias et venas sedet; fel rufum in iccore
20 esse testatur; nigrum vero spleni inesse manifestum est.
Isti III^{or} humores per hee III^{or} tempora habundare solent:
Verno tempore sanguis habundat, estate fel rufum, autumpno
fel nigrum, yeme flegma dominatur.

¹ Hs. *invenis*. Oder Druckfehler bei Renzi? ² Wie die vorausgehenden und folgenden Relativsätze zeigen und der englische Text bestätigt, fehlt hier vor *legis* ein Substantivum.

ΠΕΡΙ ΔΙΔΑΞΕΩΝ.

1. Incipit liber, qui dicitur peri didaxeon.

Her¹ onginþ seo boe peri didaxeon, þæt ys seo swytelung, hu fela gera wæs behuded se læecraft. And be his gewitnesse² þa zelæredusþan³ læce gewislice smeadon. Þæt was⁴ se 5 ærusta Apollo and his suna Esculapfius and Aselepius; and Aselepius was Ypocrates yem. Þeos III^{or} gemetum ærest þa zetymbrunga þare læecrafte after Noes flode ymba wintra a þusund⁵ and fif hund wintra on Artaxis dæge, se was Persa einge⁶; hy aluste þa leoht þæra læecrafte. Giwislice 10 se Apollon ærest he zetetta⁷ meþodicam, þæt syndon sa ysene, þa mann mid enifun hæle menn; and Escolafius⁸ empiricam⁹, þæt is ilænunga of læecrafta; and Aselepius loicam. þæt ys seo gehealdenysse þære æ and þæs lifæs; and Ypocras theoreticam, þæt ys forescawunga þara seocnesse. 15 Þannum Plato and Aristotiles, þa zelæredusþan apwytyna, þas æfterfyligðun¹⁰ þan¹¹ forewedenan læcum, and hi zesæddun þæt feower wætun syndon on þan manniseen lichama; forþan byð wylyd ealswa middangeardes boza, þat ys þa wæte on þan heafode and þæt blod on þara breosta and se ruwa 20 gealla on þan innoþe and se swerta gealle innan ðare blædran. And hyra anra gehwylce¹² rixap ðra monþas: Þæt ys fram XVIII¹³ kl'. jañ. usque in VIII¹⁴ kl'. ap'l., þæt on ðan heafde se wæte byð wexende; and fram XVIII¹⁵ kl'. ap'l. usque in VIII kl'. julij, þæt ðæt blod biþ wexinde on þan breosten; 25 ab XVIII kl'. julij usque in octaua kl'. octobris, þæt sa ruwa gealle byð wexenda on þan innoþe, forþan synd þa

¹ C.; Hs. er mit Raum davor. ² Hs. gewisnesse. ³ Hs. zelæredus.
⁴ C.; Hs. wat. ⁵ Vor þusund steht sun nterpunktiert; am Rande: circa mille annos. ⁶ Hs. cingi. ⁷ Hs. metta doppelt, das erste korrigiert und nterpunktiert. ⁸ C.; E fehlt in der Hs. ⁹ C.; Hs. empiricā.
¹⁰ Am Rande: secuti sunt. ¹¹ Hs. þas. ¹² Statt anra gehwylce Hs. angehylce; C. angehwylce. ¹³ Darüber: octodecimo. ¹⁴ Darüber: octo.
¹⁵ Darüber: octodecimo.

Cap. 12.

Hoc tamen proprium ad achoras adiutorium est quod recipe: Lytargiri ᠒ XX et calcem vivam, cum aceto tere et supermite oleum¹ et utere.

5

Cap. 15. De vesicis capitis.

Vesicas capitis Greci ulcerationes vocant; que in quolibet loco in modo fabe crescunt. Curabis sic: Urtice semen in aqua tritum et inpositum vulnera compescit.

Item bleta nigra trita ad vulnus optime facit.

10 Item menta trita et imposita vulnera capitis et humores natos discutit.

¹ Bei Renzi ist *olenm* gedruckt.

dæges genemmede einotiei, þæt sindan þa dæges eanienlares, and þara byð fif and feowertig dæga; and on þan dægen¹ ne mæg man læee wel don fultum ænigen seoce manne. And þe feorðan zeseornesse ys ab XVIII kl. octobris usque in VIII kl. Jañ., þat se blace gealle wixt on þara bladre. Þis 5 zeseead ys hæfter þam feorwer heorren heofenes and eorðan and þara lyfte and þara dupnesse. Þa wæs ealswa drihte licede, ealswa was se man zeset. Þæt þur þara smeazunga and þare² endbirnesse. Vtan nu nymen³ æryst zewislice þane fruman of þan heafde. 10

2. Wið oman⁴.

Þus man sceal wyrcen þa sealfe wið oman, and þus he sceal beon gehaled: Nim litargio twentige seillinga gewyht and niwes limes twentiga seillinga gewiht and anne healfne sester ecedes and feorwer seillinga gewiht de oleo mirtino and 15 meng togadere and gnid swipe atsomme mid þan ecede, and þanne nima man oððer⁵ ele and meng þarto and smyre þæt sare mid.

3. Ad seabiosos.

Wið þæt heafod, þe⁶ byð toswollen, þæt Greeas uleerosus 20 hatað, þæt is heafodsar, þa bula, þe betwyx⁷ felle and flæsee arisað and on mannes anwlytan utbersteþ swa grete swa beane. Þus he scel beon gehaled: Nim winzearðes sæt and gnid on wæte and leze uppan þat sar, and he byð sona hæl.

4. Ad jdem.

25

Eftsona wið þat ylea⁸: Nim swearte beanen and enuca hy swiðe smale and bynd⁹ hy to þare wunda, and selest heo hit gehaled.

5. Ad jdem¹⁰.

Eftsona nim mintan and enuca hy smale and leze uppan 30 þa wunda, and ealle þa wæten, ðe þarut gað of þan sare, call heo hit adrigh, and gehæld þæt sare.

¹ Hs. and on þam dæge and on þan dægen. ² C.; Hs. þarre; dahinter ed unterpunktirt. ³ C.; Hs. nymen. ⁴ Am Rande: wið oman. ⁵ Hs. oððer. ⁶ Vor þe steht þat unterpunktirt. ⁷ Hs. becwyx. ⁸ Am Rande: ad ydem. ⁹ Hs. byð. ¹⁰ Am Rande: ad idem radiert.

Item si infanti hoc contingerit: Allium cum reste combure et cinerem eius cum oleo impone; optimum est.

Cap. 11. De fractura capitis.

Fracturam capitis vocamus vulnera, que ex humore nascuntur in capite. Betonia trita et inposita vulnus mira celeritate glutinat, ut in tercio die maturet

Cap. 8. De dolore capitis.

Cephalea, id est dolor capitis, que per multum tempus tenet, Signa hec sunt: Timporum pulsus non deest, et totum caput grave est et tinnitus aurium, et cervices dolent et nervi. Curatio eorum talis est: Constitue eos in domo, ubi nec nimia lux sit, nec nimia obscuritas. Post hoc efficiatur eis fomentum: Recipe rute fasciculum 1, edere terrestris fasciculum 1, foliorum lauri fasciculum 1, vel baccas lauri XI, in aqua coques et oleo admixto caput inunges; sanabitur.

Cap. 9. De emigraneis.

Emigraneis et vermes in capite habentibus: Sinapem et nape semen equali mensura tritum cum aceto quasi malagma frontibus inpones; expertum est.

6. *Item.*

Eftsona wið¹ [þæt ylea], gif þeo ylea adle eilde ezelic on geogþe: Nim garluces heafud swa gehæl mid felle *and* mid calle *and* bærne hit to axan *and* nim þanne þa axan *and* ele, meng togadere *and* smire þæt sar mid; *and* þæt byd 5 sclyspe wið þa adle.

7. *And* eftsona, gif þa wunda toðindap. *Item*².

Nim fyrs *and* enuea hine *and* lege uppa þat zeswollene, *and* hyt sceal³ sana settan

8. *Item.* Wið tobrocene heafod. 10

Wið tobrocenum heafod oððer gewundedum, þe of þan wætan byd acenned of þan heafode: Nim betonica *and* enuea hi *and* lege to þare wunda, *and* eal þat sar heo⁴ forswylhþ⁵.

9. De cefalaponia⁶.

Cefalaponia, ðæt ys heafodsar, *and* þat sar fylgþ lange 15 þan heafode. *And* þis synda þa tacnu þæs sares. Þæt is: Ærest þa ðunewenga clappap, *and* eal þat heafod byd hefi, *and* swogað⁷ þa earan⁸ *and* þa sinan on þan hneccan særgiað. Þis sceal to botan þan sare: Do þane mann innan to ana huse, þe be no to leoht [no to]⁹ þustre, *and* begyte man hym 20 rudan, swa mycel swa he mæge mid hys hand¹⁰ byfon, *and* eorðjui ealswa micel *and* laurtreowes leaf em mycel oððer þara beriza nigon *and* seoþ hit eall togadere on wætera *and* do þarto ele *and* smere þæt heafod myd; hyt byd sona hæl.

10. *Ad dolorem capitis*¹¹. 25

To þan mann, þæt hys heafod æp, oððer wurmas on þan heafedon rixiad¹²: Nim senepsæd *and* næpsæd *and* meng eced *and* ened hyt mid þam ecede, þæt hit si swa þiece swa doh, *and* smyre þæt heafod foreweard mid; *and* þis his anredest¹³ keccraeft. 30

¹ Hs. *wd wið.* ² Am Rande: *Wid wunda, þæt swellad.* ³ Nach *sceal* noch *lc* unterpunktirt. ⁴ C.; Hs. *heo heo.* ⁵ Hs. *forswyhþ.*
⁶ Am Rande: *Wid heafodsar.* ⁷ Hs. *swagod.* ⁸ C.; Hs. *earam.* ⁹ Nach *leoht* ist Raum, wahrscheinlich Rasur; C. schiebt *ah on* ein. ¹⁰ C.; Hs. *han.* ¹¹ Am untern Rande des Blattes nochmals: *ad dolorem capitis.*
¹² C.; Hs. *rixisiad.* ¹³ Hs. *anredes.*

Item lasaris, galbani singulos tere eum aeeto bono et sic tepefactum detemperatum medicamen in aures mites, ut inibat; mirum est.

Item ad emigraneum: Sambuci cortieem medianum tunsum 5 adiecto aeeto calefacies et loeo appone; si vermes sunt, statim exiunt foras.

Cap. 10. [Ad vertiginem capitis vel quod versatum cerebrum habet¹.]
De ruta et serpillio.

Rutam, serpillum tere eum oleo et butyro et aeeto et 10 melle simul, misce et calidum in lana succida involutum super cerebrum inpone.

Item plantaginem tere, adde acetum et faciens eataplasma capiti inpone; mirum est.

¹ Dieser Titel steht nur im Index, nicht im Texte.

11. Ad jdem. Wið þæt ylca¹.

Eft nim ladsar, þæt [ys] teafur, and galpanj oppres healfes þanize whit and gnid hyt togadere mid wlaean ecede and nim þanne þa sealfe and geot on þæs seocys mannes eare and læt hyne liggen swa lange fortþan eara hit habben eal 5 gedruncean², and he byð wunderlice³ hraþe hal.

12. Ad jdem⁴.

Eft nim ellenes piþan and ecede and wull eall togadere and geot þa sealfan in þat eare, gif se wyrme ys þarinna; sona he sceal hutgan of þan earen, gif he þarinna hys. 10

13. Ad tornionem⁵ capitis.

Þis ys se lacecræft be þan manne, þat hym þingþ⁶, þæt hyt turnge abotan hys heafod and farþ furwendun brachenum: Nim man rudan and ceruellan and ennelcac and enuca þa wurtan togadere. Nim þanne eale and buteran and ecede 15 and huniz and meng togadere þa sealfe mid þarc wulle, þe ne com næfre awæxan, and do inna þa sealfen and wæte þa sealfen inne ane þanne mid wulle and mid ell; nim þane þa wulle werme and beþege⁷ þæt heafod mid, and him byð sona bet. 20

14. Ad jdem⁸.

Eftsane nim renwæter oððer wullewæter, þa upwærd wyllð and clæne byð; do hyt in an fæt, nim þann ane linnenne clað and do hine eal wate on þan wætere and bynd⁹ hine syðþan twyfeald uppe þan heafode, of se clap driþe beon, 25 and hym byð sone bet.

15. Item.

Eftsona nim balsmedan and ele and enuca þane balsmeþan and menge syððe¹⁰ wið hlutre ele and enuca; nim þann ane þanne¹¹ and wyrme þa sealfe innan; nim þann þa sealfe 30 swa wearme and bebind¹² þæt heafed mid. And nim eftsona plantaginem¹³, þæt ys webrædan, and enuca þa wurt togadere,

¹ Hs. ylcan. ² Hs. gedrucan. ³ Hs. wundelice. ⁴ Am Rande. So liest C.; Hs. sehr undeutlich. ⁶ C.; Hs. þing. ⁷ C.; Hs. beþete. ⁸ Darunter noch ein Wort, radiert, wahrscheinlich Item. ⁹ C.; Hs. byn. ¹⁰ Hs. syððe. ¹¹ Hs. þanne. ¹² C.; Hs. bebin. ¹³ C.; Hs. platagine.

Potio ad vertiginem capitis: Savinam et aprothanum tere cum vino et pipere et mellis modico, bibat mane et sero calicem 1.

Cap. 14. De medicaminibus.

Si mederi volueris omnes passiones, in principio caput pur-
5 gare oportet; hoc est sape ff 1 aceti mellis, ff 1 in I masticeis
℥ III, peretri ℥ III, tere ℥ 1 et f, origani manipulum 1, rute
similiter, sinapis ℥ III ante pridie infusa; hec omnia in caeabo
postea coque, cola et repone in dolio vitreo, et eum opus fuerit,
gargariza ad solem aut ad focum vel in balneo medium calicem.

10

Cap. 16. De vitio aurium.

Aurium vitia patiuntur ex antecedente perfrictione¹ et fri-
gido vento flante, aut lavaero frigido, et si aqua in ipsa . . .
introierit Curatio eorum talis est: Si sonitus aut
tinnitus fuerit, vel dolor pulsaverit, in initio fac tale unguen-
15 tum: Mitte olei boni calices II, aneti viridis surculorum fasei-
culos II, rute faseiculos II, mite in olla rudi, et bulliat non
nimiam, ne virtus olei² deficiat, colabis per lintheum et repone
in dolio vitreo; postea ex unguento suprascripto caput
20 calidum unge et panno inducens liga per noctem; postea ius
de alliis eum aceto in aurem mite per singulos dies et in ter-
cio, usque dum sanus sit; mirum est.

Cap. 17. De parotidis.

Parotide circa aurem nascuntur; hec passio duplex est
Evenit enim aliquando ex egritudine maligna, maxime illis, qui

¹ Hs. *perfectione*. ² Hs. *oculi*.

and meng hecde þarto; wyree syðan anne elþan þarof¹; nim þann þane clyðan *and* bynd to þan sare. Þanne secalt þu wyreen ðus þone dreng þarto: Nim sauinam *and* ambrotena *and* enuea hi *and* do hi syþþan on win *and* meng piper þarto *and* sum ðal huniges *and* þige þarof anne cuppan fulle on 5 ærne morze² *and* oþerne an³ niht, þann he gad to bedde.

16. De capitis purgatione.

Wið þat þæt⁴ mannes heafod clæppitað *and* to ealre þare clansunze þas heafodes. *And* hit ys niðþearf wið ælc yfel, þæt man ærest hys heafod clansize. Þæt ys: [Nim] ærest twezen 10 sestres sapan *and* tweze hunies *and* þre sestres eecdes; *and* se sester secal wegan twa pund be sylfyrzewyht; *and* nim hwytne⁵ stor *and* senep *and* gingiber, æl þissa twelf peniza zewihte; *and* nim rudan ane handfulle *and* organe ane handfulle *and* ane zelare pinahnutte⁶ *and* do eal þys innan anne niwne 15 crocean, *and* amorgen þann seoð þu hyt swa swiðe, þat se þridðan ðæl beo besodan; nim hit þanne *and* do in an glæsfat *and* man machiæ stufbæþ *and* baþeþe hine þaron *and* smyrige þann þæt heafod mid þare secalfe.

17. Ad aures.

20

Þis secal⁷ to þan earan, þe wind oþþer wæter forelyst. Þus man hy lænian secal: 3if þar sy swez oþþer sar innan þan heafedan, on fruman do þas secalfe: Nim twezen stycean fulle godes⁸ eles *and* grene diles twa handfulle *and* rudan ealswa micel *and* wyl on an niwen crocen næs to swiðe, ðe 25 læsse þe ele his mægn⁹ forleosen; wryng¹⁰ þann þur linne clæþ *and* do hyt on an glæsæt; wyrme þanne mann þæt heafod *and* smyre mid þare secalfe, *and* he binde þanne þæt heafod mid ane clæþe ane niht; wring þanne garleye inne þa eare¹¹ aliche ðæg; after þat he byd hæl. 30

18. Ad parotidas.

Ad parotidas, þæt ys to ðan sare, þe abutan sa earan wyest, þæt man nemned on ure geðeode healsgund. *And* þe

¹ C.; Hs. *parto*; *nim* steht in der Hs. doppelt, das erste ausgestrichen.
² Vor *morze* noch *a* unterpunktiert. ³ Nach *an* steht *ay* unterpunktiert.
⁴ Hs. *þæ*; C. *þæs*. ⁵ Vor *hwytne* noch *hyyn* unterstrichen. ⁶ C.; Hs. *hnurtte*. ⁷ Hs. *seead*. ⁸ C.; Hs. *gedes*. ⁹ C.; Hs. *mæng*. ¹⁰ C.; Hs. *wyng*. ¹¹ C.; Hs. *earre*.

in egritudine frigida[m] potionem accipere presumpserint. Iste non sunt periculose, sed facile curantur, quia non potest fieri Sunt et alie maligne, quas Greci caecitas vocant, que contrarie supradictis intelliguntur; contingit iste
5 parotide mox apparentes et recedentes ullis precedentibus adiutoriiis, sed periculum significant et altiores partes pulmonis irruentes aguntur, que ex melancholico humore nativitatem habent, neque rubee sunt, neque dolorem habent Curatio ad parotidas: . . . Item plantaginis folia ante solis ortum col-
10 lecta cum pane in postea salsa infuso et cataplasmata; rumpit et sanat.

Cap. 18. De passione oculorum.

Ipsocras dixit: « Oculorum passio contingit aliquando cum ingenti fervore doloris, aliquando cum tumore, aliquando cum
15 largo reumatismi cursu, aliquando cum frietione et corporis sensu. ». Supra memoratus senior Ipsocras adhibere precepit: Si fuerit ex fervore siccato, lavaero et vaporatione humectando sanabis; si ex tumore vel plenitudine sanguinis
20 evenerit, detraectio sanguinis¹ mitigat; si sine tumore est dolor, catartico dato curabis; Item ad oculos, ubi sordidula ingressa est, mulsum frequenter infunde, aut lac mulieris; mirum est.

Ad lippitudinem oculorum valde expertum: Verbene folia tortellos inde fac et super oculos liga nocte ac die; miraberis effectum.

¹ Renzi: *sanguinis*.

healsgund¹ ys twera cunna; *and* he becum oþerhwylum² an man, þur þa awergeda adle, *and* þam mannan swyðest, se on sara seoenesse cealdne wætan drincap. *And* þa healsgunda syndan twa cunna: Þe³ oþer byd eade to halene, *and* þæge non dolli ne wyrees; *and* oþer syndun, þe Grecas eacote hated, 5 þæt synde awyrgeðe, *and* þæge syndan to azytene ealswa hit her beforen sezð, forþan þe færinga hy atywep *and* færinga awez gewiteþ buta ælce læceerafte *and* swa þeah miccle frecnysse zetacnæð, forþan þe hi beoð acennede of þan swertan wætan, *and* hy reade atywep. Þus hy man sceal hælen: Nim 10 webradeleaf ar sunne upgange; nym þanne hlaf *and* sealt *and* swamm *and* enuca hyt eal togadere *and* wyree⁴ to elyðan *and* leze to þan sare; þanne sceal hit bersten⁵ *and* hælize sona⁶ after.

19. Ad eecitatem oenlorum⁷.

15

Þis seal wyð þare eazene tyddernesse, heallswa Hyperas þe læee hyt cydde. Þæt ys ærest, þæt dæt sar becymþ on ða eazene mid myeelre hætan; hwilum hit cymð on mid wæten, þæt hi beoð toþundene, *and* hwilum buton ælce sore, þat hi ablindiad, *and* hwilum of þan flewsan, þe of þan eazean yrnap. 20 Þanne sceal hy man þus laecian: 3if seo unhælpe cymþ of þare drigan hætan, þanne niman man ane clæp *and* waxen þa eazean mid þan elade, dyppe hine on watere *and* gnide þa eazean mid; *and* gif hi beoþ toswollene oððer blodes fulle, ðanne seel mann settan horn ap þunwangan; *and* gif hy 25 ablindiap butan æleon sare, sylle hym drinean catarcum, *and* he byd gehaled; *and* eftsona, gif ani þing innan þa⁸ eazene byfulþ, þanne sceal man nime mede oððer wyfes meole *and* do innan þa eazene, *and* him byd sona bet.

20. Wið tofore ezean⁹.

30

Þis sceal to þan eazene, se zeslezen byd oððer torezan: Nim berbencleaf *and* enuca hy swype¹⁰, wyre anne elidan swyle an litel eicel *and* leze uppan þa¹¹ eazene anne dæge *and* ana

¹ Hs. *healsgun.* ² C.; Hs. *oþer hylum.* ³ Hs. *þo.* ⁴ C.; Hs. *wyrlee.*
⁵ C.; Hs. *besten.* C.; Hs. *þona.* ⁷ Am Rande nochmals ebenso. ⁸ Hs. *þa þa*, das erste *þa* unterpunktiert. ⁹ Am Rande: *wið tofore ezean.*
¹⁰ Hs. *swype* mit Punkt über *w.* ¹¹ Hs. *þ* mit Strich oben, d. h. *þæt.*

Item ad lippitudines oeculorum: Atramentum et mel et albumen ovorum equa mensura terendo commiscee et super oculos liga; expertum est.

Item ad lippitudinem oeculorum: Caseum in aqua bullienti 5 infunde, et faciens tortellos superliga die ac nocte.

Cap 19.

Item ad caliginem et ad maculas tollendas: Celidonic, . . colear 1, lactis mulieris colearia III, aloes ʒ 1, croci¹ ʒ 1, hee omnia terendo commiscee et oculis impone.

10

Cap. 20. Ad egilopas.

Item ruta trita cum prima guta bene operatur et sanat; in primis comedit et postea prudenter sanat.

Cap. 21. Ad noctilopas.

Ad noctilopas oeculorum, id est, qui post solis ortum usque 15 ad occasum videre non possunt. Epar urricinum assum fiat, et ex humore, qui inde defluit, dum assatur, oeculos inunge, et ipsum epar dabis ad mandicandum; et asinino fimo per linteum colato perunges.

¹ Hs. cc.

nilt. Eftsona nim attrumu *and* hunig *and* þæt hwita of æge,
meng togadere, laze to þan eagean; hym byð sona sel.

21. Eftsona wið þan ylean.

Nim niwne eysan *and* sereda hyne on weallendan wætere
and nim þanne eyse *and* maca elswa litles eicles¹ *and* bynd² 5
to þan eagean ane nilt.

22. *Contra glaucomata*³.

Þis secal wyð eazena dymnyse, þæt Greeas nemmiad
glaucomata, þæt ys eazena dymnesse. Þus me hyne secal
laenige: Nim wifes meolce þry sticeas fulla *and* eyleþena, id 10
est eelidonia-wos, anne stiecc fulne *and* alewan *and* croh, safran
gallice, *and* meng æl þas togadere *and* wring ðurh linnenne
elap *and* do þanne þa sealfan inna þa eazen.

23. *Item contra cecitatem.*

Þis secal wyð eazen tyddernyssa, þe beoþ on þan æg Moran 15
sara: Nim myrta *and* leze hy on hunige⁴ *and* nym þanne ða
myrta *and* leze to ðan eagean, þæt þa eazen toðinden, *and*
nim þanne rudan *and* enuea hy *and* meng axan to *and* leze
syðþan to þan eazen; þanne ærest byt heo, swyle þa brewas,
and after þan heo hyt glewlyce gehæld. 20

24. *Ad eos, qui non possunt uidere a sole donec ad occasum*⁵.

Ad neetalopas, þæt ys on ure þeodum þe man, þe ne
mæge nenig⁶ geseo after sunna upgange, ær sunna eft on setl
ga. Þanne is þis ðe keeæræft, þe þe þærto zebyrep: Nim
buecan hwurfban *and* bræde hit, *and* þanne þeo bræde ze- 25
swate, nim þanne ðæt swot *and* smyre mid þa eazen, *and* after
þan ete þa ylean braden; *and* nim þanne niwe assan⁷ tord
and wrynge hit; nime ðanne þæt wos *and* smyrege þa eazen
mid, *and* hym byð sone bet.

¹ C.; Hs. *citles*. ² Hs. *byð*. ³ Am Rande: *Wið eazen dymnyse*.

⁴ Vor *hunige* steht *þan* unterpunktirt. ⁵ Am Rande: *Item*. ⁶ Hs.

nengi. ⁷ Vor *assan* steht *axan* unterpunktirt.

Cap. 22. Ad ordiolum.

Ad ordiolum, quod super oculos nasci Ypocras auctor probatus tradidit Item farinam ordeï cum mulsa misce, loco appone; a multis expertum est.

5 Item absinthium¹ cum vino et aqua calida bibat.

Cap. 28. Ad sternutamenta provocanda.

. Ad sternutamenta provocanda: elleboro et castoreo; ex unoquoque pulverem facies et naribus impositus sternutamentum provocat.

10 Cap. 29. Ad bucce vitium.

. Item ad oris vicia vel lingue aut gule: Quinquefolium pulverabis et mixto melle os fricabis, vel arterias vel fauces purgat.

. Ad eos, qui subito obmutescunt: Pulegium mite
15 in aceto, in panno inducens, pone sub naso; mox loquitur.

¹ Hs. R. *ab surchium*.

25. Ad ordiolum.

Ʒis seeal wyð þat. þe on eagen beop¹, þat Grecas hatad ordiolum. Ʒæt ys þe læcecræft, ðe þarto gebyreð: Nim beremele and ened hyt mid hunize, lege to þan eagen: þes læcecræft² hys fram³ manizum maunum afanded. 5

26. Item ad idem⁴.

Eftšana nim beana melu and sapan. meng togadere and lege to þan eagen.

27. Item⁵.

Ʒis man seeal ðon þan mane. þe ne mæg slapan: Nim 10 wermod and gnid on wine oððer⁶ on wearne wætere and drinea. and hym byð sona bet.

28. Ad sternutationem⁴.

Ʒis [ys] þa tylung to þan manne. þe wel gefnesan ne mæge and micel nearnesse on þa heafedan habbaþ. Ʒis ys þe læce- 15 craft. þe þarto gebyreð: Nim castorium oððer elleborum and wyre to duste and ðo hyt innan þa nosan. and hyt bringeð⁷ forð þane fnaest.

29. Ad infirmitatem labiorum et lingue⁸.

Eftsona þes læcedom⁹ seeal þan manne. ða hyra lippa beoð 20 sare. oððer hyra tunga and seo ceola swa sær byþ, þat he hearfoðlice hys spatel forswelgan mæg. Ʒus hym man seeal tilizan: Nim fifleafan and ðrige to duste and meng¹⁰ hunize þanne þarto: nim ðanne se sealfe and smire mid þa lippa and ða geaglas innan. and hym [byð] sona bet. 25

30. Eis. qui subito obmutescunt¹¹.

Ʒisne læcecræft man seeal ðon þan manne. ða færinga adumbiaþ: Nim dworzedwostlan. hoc est pollegia, and ðo hi on ecede¹² and ninu þanne anne linneme clæð and ðo þa dworzedwostlan on innan and ðo þanne benyþan his nosu. and he 30 mæg specan sona.

¹ Vor *beop* steht *byð* unterstrichen. ² C.; Hs. *læcecræf*. ³ Darüber *vel of*; ersteres ist das lateinische Wort. ⁴ Am Rande. ⁵ Am Rande: *Ad somnum*. ⁶ Hs. *odder*. ⁷ C.; Hs. *bring*. ⁸ Am Rande: *Wit lippesar*. ⁹ Vor *læcedom* ein unterpunktirtes *l*. ¹⁰ Nach *meng* steht *mid* unterpunktirt. ¹¹ Am Rande: *His qui subito obmutescunt*. ¹² Nach *ecede* Abkürzung für *and* unterpunktirt.

Cap. 30.

Ad gingivas et dentium commotionem: Porri non plantati succi calicem 1. aceti calicem 1. mellis coclearia III: coque ad tercias et tepidum in ore teneat; cum unum iactas, alium re-
5 mites.

Cap. 30. Ad dentium dolorem.

31. *Item ad infirmitatem lingue.*

Wið þam, þe se streng under þare tunga toswollen byð¹.

Þisne læcecræft mæn sceal don þan mannum, þe se streng under þare tunga toswollen byð: *and* þurh þanne streng ærest æle untrumnesse on þane man becuind. Þanne nim þu ærest 5 þane cyrnel, þe byð innan þan persogge, *and* cyrfetan cyrnel *and* eawelstelan, [cneca] togædere, *and* ceorf þane streng under þara tunga *and* do þat dust on innan, *and* hym byð sona bet.

32. Wyð þæt flæse, ðe abute þe teþ wuxt².

Ad gineuias þe Greecas hæted, þæt ys on ure þeodum þæt 10 flæse, ðe abute þa teþ wuxt *and* þa teþ awegzð *and* astyreþ: Nim forcorfen leac *and* cneca hyt *and* wring þæt wos of anne sticean fulne *and* ecede anne sticean fulne *and* huniges þry sticean fulle³ *and* do, þæt hyt welle þrywa. Nim þanne swa hætte swa he hattest forbere mæge, *and* habban an dæl on 15 hys muþe, forte acoled beo; þanne eftsona oðer dæl eallswa⁴: þane þæt þridan dæl eallswa.

33. Ad dentes⁵.

Þes lacecraft ys to ðan memisean toþan, ðat Greecas nemneþ organum, þæt ys on ure zeþeodan⁶ bysse genemned, 20 forþan þurh þa teþ seo blissa sceal uppspringan *and* manna arwyrþnys *and* ealle nydþearfnys on þan toþan ys, æle⁷ man wyte mæg, *and* þan toþa þa tunga to spæce gesteal⁸ ys. Þanne, þæt Greecas nemnes, ys arest tritumes, þæt synden þa⁹ fyrst¹⁰ teþ, þe arest þane mete underfoð¹¹. Opre Greecas nemned 25 eumotici, þæt sindon þe teþ, þe þane mete breecþ, syþþe þa forme hyne underfangene habbæt. Þann Greecas nemneþ sume molides, þæt we hæted grindingleþ¹², fore hy grindep æl, þæt man byggleofap. And oft mann smeap, hwæper teþ bænene beon¹³, forþan þe æle ban mearh hæfþ *and* hy nan mearh 30 uabbap. And opre bænen, þeah hi beon tobrocene, mid suman

¹ Diese Zeile steht am untern Rande der Seite. ² Diese Zeile steht am obern Rande der Seite. ³ C.; Hs. *fulne*. ⁴ Hs. *ealla swa*.

⁵ Am Rande: *To þan toþe* und am untern Rande der Seite: *de causa dolorum dentium*. ⁶ C.; Hs. *zeþeodan*. ⁷ C.; Hs. *æl*. ⁸ Hs. *geseal*.

⁹ Naeh þa noeh ein *t*, welches aber unterpunktirt ist. ¹⁰ C.; Hs. *syst*.

¹¹ Hs. *ærest ongemete wisdom underfoð*; vgl. aber Z. 26 f. ¹² Hs. *grindig teþ*. ¹³ Vor *beon* steht *byþ* unterpunktirt.

Efficiuntur dentium dolores sub aquoso et frigido flegmate. Reumatizantibus gingivis ipsi dentes cavernantur, et maxime ipsi malos, qui IIII radicibus fixi nascuntur, quos Greci re-tararicos vocant, et putridi facti aut lividi aut nigri, aut in parva
5 frustra comminuti, relictis radicibus, relaxati cadunt.

Ad dentes: Piper. alumen, porri semen, sal et mel. misce simul et sic dentes fricabis, usque dum malitia auferatur.

Item libanum, baccas lauri, tere cum aceto tepefacto, in ore teneas.

10

Cap. 31. Ad uvam.

Item piperis grana cc, cimini quantum proprie, rute cimas teneras eadem mensura teres; postea mellis calicem I misce et tamdiu coquatur agitando¹ conficiatur; sic tepefactum mane et sero gargaritandum est, et transglutiat coclearia II.

¹ Vor *agitando* steht noch *ut*.

læcceræfte hy man maj hælen, *and* nafre þane toþ. gif he to-
brocen beoþ. Oft of þan heuede se wyrsta wate cump to þan
topan on þare geliennesse. þe hyt of huse dropað on stan, þan
hyt vind, *and* þane stan þurhþurlep *and* þurhþreawþ¹, ealswa
þa ufe wæte of þan heafod fylþ nppan þa tep *and* hy þane 5
þurhþreawþ² *and* dep. þæt hy rotizeþ *and* topinddap, þat þa
tep þolizean ne mæge ne hæte ne ceald *and* swyþest þa
grindingteþ³. þe ale mid feower wyrtrume⁴ gefæstned byð: *and*
þane hy hero wurtruma forleatap. þanne sweratized hy *and*
fealled. Þanne ys se læcceræft⁵ parto: Nim sumne dæl of 10
heortes hyde *and* anne niwne erocean *and* do wæter on *and*
seoþ swa swyþe. þæt hit þriwa wylle. swa swyðe swa wæter-
flæsc. Nim þanne þat wæter, *and* habbe on hys muþe, swa
wearm swa he forbere mæge, fort hyt acoled beon, *and* þanne
hyt si col, wyrpe hyt ut of hys muþe *and* nime eft wearmre 15
and do yt eft col ut. *and* byð sona bet.

34. Item ad jdem⁶.

Eftsona nim piper *and* alewen *and* sealt *and* leaces sæd
and hunig *and* meng eal togadere. Nim þanne se sealfe *and*
gnid þa tep mid, *and* þa sealfe aflymþ fram þa toþa eall 20
þæt yfel.

35. [Item ad jdem.]

Eftsona [nim] hwitne stor *and* laurberizie *and* ecede, meng
heal togadere, nym þanne ane þanne *and* wlece hyt eall toga-
dere, þæt hyt wlæc beo, *and* habbe on hys muþe swa wlæc. 25

36. Ad vfan.

Þes læcceræft deah wyð þone huf: Nim piper *and* cumyn
and rudan þreora seyllinga gewyht, *and* do parto anne stiecan
fulne huniges. Nimm þanne ane elæne þanne *and* seod þa
scealfe, þæt heo wel wealle, *and* styre hy swyþe, gemang þan 30
þe heo welle; nim an⁷ elæne fæt *and* do hy on: [and syle
hym] etan þanne tvegen stiecan fulle a æfen, tvegen a morgen,
and byþ sona hæl.

¹ Vor *þreawþ* steht *þræawþ* unterpunktirt. ² C.; Hs. *þurhþreawþþ*.

³ Hs. *grindig tep*; vor *grindig* noch *gy* unterpunktirt. ⁴ C.; Hs. *wyr-
tume*. ⁵ C.; Hs. *læcceræft*. ⁶ Am Rande. ⁷ Hs. *anne*.

Cap. 32. Ad tumorem faucium.

Ad tumore[m] faucium et dolorem sive asperitatem. quam
Greci arteriacos appellant Curatio eorum hec est:
Sine fervore constitutis cibos glutinosos ministrabis, id est sor-
5 biles cum dulcore aut mulsa. et pultes cum lacte vel cerbellam.
et carnes glutinosas.

Cap. 63. Ad rancedinem.

Item porri succum gargaricet.

Item fabam aut pisam coctam cum oleo calido bibat.

10 Cap. 33. Ad vocis amputationem.

Ad vocis amputationem, quam Greci catelepticos vocant.
id est cessatio vocum. Curatio eorum talis est:
Quietos esse iubebis et abstinentiam cibi indices
Reficies autem eos levibus cibis. et vino utendum est.

15 Cap. 34. Ad sinances.

Ad sinances vel gulam. quod Greci quinnances appellant
. Ad gulam vel colli dolorem: Fabas fresas cum vino

37. Pro inflatione gutturis.

For mannes þrote, þe byð toswolle¹.

Þes læcecræft deap, gif þæs mannes þrota toswollen² byð
and þa ceola, þæt Greccas brahmas hatap. Þis ys þe læcecræft:
Sule hym supan gebræddan hrere azeran *and* hunig to *and* do 5
hym bryð of meole³ gemaced, *and* syle hym ceruillan etan⁴
and fet flæse, þæt beo wel gesoden, etan⁵, *and* he byð sona hal.

38. Ad strictum pectus.

Þes læcecraft sceal þan manne, þe nerwnysse byð æt þare
heortan *and* æt ðare þrotu, þæt he uneþe specan mægan. Þæt 10
scealt þu hym þus⁶ don: Nim leac *and* enuca hit *and* wring
þat [wos]⁷ of, syle hym supan, *and* hym byð sona bet.

39. Item ad jdem⁸.

Eft nim beana *and* ele *and* seoð þa beana on eala *and*
syle hym etan, *and* hy doþ þa nearwnysse awez. 15

40. Ad vocem perditam recuperandam⁹.

Þisne læcecraft man sceal don þan manne, þe hura stemna
offylþ, ðæt Greccas nemneþ¹⁰ catulemsis¹¹. Þus þu hine scealt
laenian: Do hym forhæfednysse on mete *and* læt hine beo on
stille stowe: nim þanne godre butere twezen sticean fulle *and* 20
anne sticean fulne huniges *and* wyll togadere *and* læt hine
swelgan þa sealfe leohtlice: *and* sile hym þanne leohtne¹² mete,
and drinea¹³ win, *and* hym cymþ bote.

41. Ad inflationem gutturis.

Wid mannes ceola, þe byð sær¹⁴. 25

Þisne læcecræft man sceal don manne, þe byð þe ceola
sar, þæt Greccas hæteþ gargarisis: Nim niwe beane *and* puna,

¹ Diese Zeile steht am obern Rande des Blattes. ² C.; Hs. toswellon. ³ Hs. meolte. ⁴ Vor etan steht ea unterpunktirt. ⁵ Hs. eta. ⁶ Dahinter in der Hs. lara, aber unterstrichen. ⁷ wos schlägt C. vor. ⁸ Am Rande: ad jdem. ⁹ Am Rande: ad vocem perditam. ¹⁰ Vor nemneþ steht me unterpunktirt. ¹¹ Vor catulemsis steht cata catulemþ unterstrichen. ¹² C.; Hs. leohne. ¹³ Hs. drica. ¹⁴ Vor sær steht to unterpunktirt; die ganze Zeile steht am untern Rande der Seite.

et aceto cum oleo aut adippe in patena bulli et cum lana succida, ubi dolet. impone.

Cap. 36. Ad spasmus.

Ad spasmus et cervicis dolorem: Spasmus est tensio vel
5 contractio partium nervorum vel vicinorum musculorum, cum
cervicis dolore vehementi maxime conti[n]git parente dolore; os
facile aperire non possunt.

Curatio ad cervicis dolorem et ad nervos indigentes: Mente
manipulum 1. vini veteris ff. olei libra 1. commisce et coque.
10 usque oleum remaneat; tolles mentam et facies de lana flos II
et in ipsa decoctione calidos intinges et exprimes; unum pones.
ubi dolet. et eum refrigeraverit. pones alium; sed et sic sepius
facias¹ vel XV facias vicibus nervo: postea lanam calidam super-
impones et iterum post horas II alios floscellos similiter com-
15 mites.

Cap. 37. Ad tetanieos.

Ad tetanieos Tetanieam passionem tres distancias
habere manifestum est; idem tetanus Tetanicum sic
intelligis: Cervicem habet rigidam et inflectibilem, nervorum et
20 musculorum tensionem et, ut mutus. os aperire non pos-
sunt, contractione nervorum ex conductione guturis in
anteriori parte effecta atque mento pectori adiuncto.

¹ Hs. *facit*.

nim þanne eed opper win *and* seod se beanna *and* nim ele *and* meng þarto. opper spic. gif man ele nabbe. *and* do parto: wille on ana þanna. Nim þanne wylle *and* dype on þare seealfe *and* bind þa wulle to þare ceolan.

42. Ad colli infirmitatem.

5

Wyð hneccan sar¹.

Þes læcedon² is god manne. þe hyra hnecca sær byð *and* eal se swyra sargiad swa swide. þæt he þane muþ uneape to-
don mæg: þæt sar Greccas nemneþ spasmus. þæt ys on ure
leodene hneccasar³. Þis ys se læcedom þarto: Nim anc 10
handfulle mintan *and* eunca hy *and* nim þanne anne sester fulne
wines *and* anc pundes gewyht eles: meng þane eall togadere
and seod hit swa swyde. þæt þæs wines *and* þæs eles ne sy
na mære, þane ar wæs þæs eles. þa hit drige wæs: wring þanne
þurh elap *and* wurp awez þa mintan *and* nim wulle *and* wyrre⁴ 15
twezen elidan of þare wulle: duppe þanne dome elþan on
þare sealfe *and* leze to þan hneccan. þanne eftsona þane
opperne *and* do þanne opperne awez⁵: do þus fiftine syþun;
nim þanne oppre wulle *and* wurm to heorpe, þæt heo beo
swype wearm. *and* bynd to þan hneccan; þanne byn twan tide 20
do þa wulle awez *and* nim þa yleam elþan. þe þar ær wæran:
do parto on þa yleam wisan. þe þu ær dydest.

43. Wid⁶ þan yfelan on mannes swure.

Þisne læcceræft man seal don mannum, þe hyra swyran
mid þan sinum fortogen beop. þæt he hys næn geweald nah. 25
þæt Greccas hætað tetanicus. Þys adle ys þreora cynna⁷:
Þæt an cynn Greccas hætað tetanicus⁸. þat syndan þa menn.
þa rihte gað [wid] uppapenedan swyran *and* ne magan abuzan
fora untrunnesse⁹. And þa oper adle sit þus on þan swuran.
þæt sa syna teod fram þan cynne to þan breostan. þæt he 30
þane muþ atyne ne mæg fore syna zetoge; *and* þæge adle
Greccas nemneð brostenns. *And* þe þrydde adle sitt þus¹⁰ on

¹ Diese Zeile steht am oberen Rande der Seite. ² C.: Hs. *þisne* —
darüber *þes — læcedon*. ³ Hs. *hnecca sar*: C. *hneccan sar*. ⁴ C.;
Hs. *wyrcean*. ⁵ Vor *awez* steht *age* unterstrichen. ⁶ Hs. *wis*; die
ganze Zeile steht am untern Rande der Seite nochmals ebenso. ⁷ Hs.
cyuna. ⁸ Hs. *tetamcas*. ⁹ C.; Hs. *untcumnesse*. ¹⁰ Hs. *þo*; C. will
þonne lesen oder *þo* streichen.

Cura tetanicorum hec est: In initio convenit lectum calidum ministrare: et si etas vel vires permiserint, et febris non est, flebotomandi sunt de vena mediana; et si minus prevaluerit, sanguis detrahendus est per scarificationes inter scapulas.
5 Item vinum vetus cum veteri axungia bulliat, ut cota resolvatur, et inunges lanam succidam et expressam ad loca dolentia appones.

Cap. 39. Ad manus vel digitos.

Ad manus, vel digitos, vel ungulas curandas. Digitos vero et
10 ungula[s] sic convenit curare quod Greci perniones dicunt, Latini pernitiam vocant. Item unguentum ad manus cui levant: litargiro, sulphure, ana pondere; pulverem facies, et cum modico oleo sine foco misce bis et uteris.

Item ad manus, cui scabiunt, vel crepant: cum
15 butiro teres, inde perunge sepe: bonum est. Item cinerem de feno supersparge.

þa swýran, þæt sa syna teoþ fram þan cynubaue to þan
[sculdre]¹ and þane muþ awoh breddad. Do hym ærest þanne
þisue læcceræft²: Wyree hym arest hnesce bedd and maca³
wearm fyr: þanne sceal hym man laten blod on þan earne
on þan middemyste ædra. And gif þau gehæled ne hyd, þanne 5
teo hym man blod ut betweoxan þan sculdran mid horne:
nim þanne eald wyn and ealde rusel: nim þanne ane þanne
and seoð þane rusel and þat wyn swa swyþe, fort se rusel⁴
habbe bedruncaþ þat wyn: nim þanne wulle and tæs hy and
maca hy swylee⁵ ane clyþa and leze þa scealfe on uppan 10
and bynd þanne to þan sare myd ane clæþe.

44. Ad jdem.

Eftsona nym buteran and ele and meng togædere: nim
þanne winberian eoddes and galpania and auan and enuca
eall togadere and wyl in ðare buteran and on þan ele and do 15
to þan sare, ealswa hyt⁶ beforan seið; do hym þanne hnesce
mettas and godne drinean, healswa hit beforan seið, swylee
wile, swa hym he beþurfe.

45. Ad pormones, id est ad infirmitatem manuum.

Þes læcceræft is god wyð sare handum and þara fingra⁷ 20
sare, þæt Greccas hataþ pormones, and on leden perneciam
man hyt hæf: Nim hwitne stor and seolferun syndrun and
swefel and meng togadere, nim þanne ele and meng þarto:
wurm þanna sa handa and smýra þarmid: bewynd þanne þa
handan mid linnen clæþe. 25

46. Item ad infirmitatem manuum.

Wyð sare handa.

Wyð þa handa, þe þæt fell of gað⁸.

Þis hys to þan handan, þæt þat fel of gæþ and þæt⁹
flæse tospringad: Nym winberian, þe beoþ acende æfter oppre 30
berigian, and enuca hy swyþe smale and do hy on buteran
swyþe and smure þæt sar zelomelice mid; bærne þanne¹⁰
streuw¹¹ and nime þa axan and strewe þaruppe.

¹ C. ² C.; Hs. læcceræft. ³ Hs. macian. ⁴ Hs. ruse. ⁵ C.;
Hs. swyþe. ⁶ Hs. hyr. ⁷ C.; Hs. fringra. ⁸ Diese Zeile steht
am untern Rande der Seite. ⁹ C.; Hs. þan. ¹⁰ C.; Hs. þanne doppelt,

¹¹ Vor streuw steht stru unterstrichen.

Item dracantee radicem tere cum melle et impone.

Cap. 41. Ad singultum.

Ad singultum. Sic Ipocras ait in Aphorismo: „Ex tribus causis singultus fit in stomacho: aut ex frigore, aut ex nimio cibo et potu, aut ex nimia lassitudine.“ Curatur sic: Si ex frigore assentitur, calefiant; si ex nimia satietate, abstineant; si ex lassitudine, oximel anoxiforia accipiant.

47. Ad jdem¹.

Eft nim dracentan wyrtrume *and* puna hy smale *and* wyll hy ou hunize *and* leze þanne uppan haudan.

48. Ad infirmitatem manuum.

To handum².

5

Þis laecereft sceal to þan handan, þe þæt fell of pyleþ: Nim betan ane handfulle *and* laetnean ane handfulle *and* coliandrone ane handfulle *and* cneca eall togadere; nim þanne cruman *and* do on wæter *and* þa wyrte mid *and* wurme þanne wel þa wurte on þan wæter *and* þa cruman mid; wryc þanne 10 clypan þarof *and* bind uppan þa handan ane niht *and* do þus þa lange, þe hit beþurfe.

49. Item ad vnguem scabiosam.

Þis sceal to scurfedan næglum: Nim plumsewes anes seyllinges gewyht *and* swegles æpples twegean seyllinges 15 gewyht *and* cneca hy togadere; smyre þa næglas mid *and* læt hy beou swa zesmyrede.

50. Ad eos, qui non habent appetitum ad cibum.

Þis hys god ta þan man, þe hura metes ne lyst, þæt Greccas hatap blaffesis, *and* Ypocras³ seggeþ, þæt seo untrunyss 20 eymþ of þrim þingum⁴, opper of cyle, opper of miclum hæte⁵ *and* drince, opper of lytte æte *and* drince, opper of miclum wernessc. 3if hyt cumeþ of þan cyle, þanne scealt þu hym helpan mid baþe: gif hyt cymet of mycele drenc, þanne seel he habba forhæfdnysse; gif hyt cymet of mycle swynce opper 25 of earfodnysse⁶, þanne scealt þu hym don eced wyð hunize

¹ Am obern Rande des Blattes; am untern Rande steht: *Eft-sona nim dracentan wrutruma.* ² Hs. *handrum.* Am Rande *Item.*

³ *blaffesis* und *Ypocras* mit roter Tinte durchstrichen; hierauf scheint sich die Randbemerkung zu beziehen: *Ypocras dicit, quod hec infirmitas tribus de causis accidit. De prima causa.* ⁴ Hs. *þringū*, ein *Verschen* für *þri(m) þingū*. Der Rubrikator setzte dann *þrim* vor *þringum* ein.

⁵ Hs. *hæte miclum* mit Umstellungszeichen. ⁶ Vor *earfodnysse* steht *earferd* in der Hs.

Item si

ex frigore est singultus. da ei castoreum et piper in vino calido
 coclear I. aut piretri cum malsa coclear

Cap. 42. Ad asmaticos.

- 5 Ad asmaticos, quod Greci edios vocant. . . . qui cum labore
 anhelant. id est difficultas respirationis et calor pectoris circum-
 datur. Set quod esmate iacentes aliqui tussiunt. et
 subtile expuunt et narium sanguinem interdum. et febriunt; et
 sic intelligis: Ab arteriis defluit humor in pulmonibus
- 10 Nascitur hec causa ex multo cibo accepto et indige-
 stionem patiuntur. Cura eorum est cubiculum calidum et tem-
 peratum et si vires permiserunt flebotomandi sunt
 in brachio; set si etas aut virtus vel tempus flebotomum pro-
 hibuerint. inter scapulas circa spondilia loca per cucurbitas
- 15 sanguinem sufficienter detrahere. et herbe polline
 in aqua cocto saccellos cantabro plenos in ipsa decoctione
 calidos vel in decoctione marrubii [facies]; diligentissime va-
 porandi sunt inter scapulas. Et si minus invalescit. ventosas
 et scarificationes circa stomachum et toracem. in pulmonem. et
- 20 ungentis calesticis calidis circa stomachum et toracem sicut
 superius in tetanicis scripsimus. utendum est; et lanam mollem
 in oleo ciprino calido inungat et superfasciabis. . . .

gemenged¹ opper drinceau ecede wyð leac gemenged¹; gif þa untrumnyssse eumþ of þan cyle. þanne nim þu beferes herþan *and* barne to duste *and* grind piper *and* meng piper *and* þæt dust togadere *and* nim sticcan fulne þas gemengede² dustes *and* do in ane³ cuppefulle wynes *and* wlece þanne þæt win mid þan⁴ 5 duste *and* sile hym drinea. Opper nim peretrum wyð mede gemenged⁵. swa micel swa gemenged [wæs]⁶ þæs opperes⁷. *and* sile hym drinee.

51. Ad strictum pectus. siue ad asmaticos.

Pisne læcedon do þan manne. þa hym beoð on hyra brosten 10 nearuwe⁸. þat Greccas hated̄ asmaticos. þæt ys nearunyss; *and* uneape mag þane fnaest to do *and* utabringan *and* hæfd hæte breost *and* byð innen mid miele nearunyss⁹; *and* hwilan he blod hræcþ *and* hwylum¹⁰ mid blode gemenged. *and* hwile he ripap. swylee he on ducorge sy: *and* micel spatel on ecola 15 wyxep *and* sylþ adun on þara lungane. *And* þus byð þat yfel acenned: Ærest þur mycele atep *and* drineas þæt yfel hym on innan wyxt *and* rixað swa swype. þæt hym næper ne metep ne ealap ne lyst. Þus þu seealt hine halan: Do hyne into þan huse, þe beo næper¹¹ ne to hat ne to ceald, *and* 20 læt hym læce blod on þan wyustran earne. gif he þare ylde hafep; gif þu þanne on þan earne ne mæge, þanne sceal þu hym læten blod mid cyrfetum betwex þan seoldrum on þa ylecan wysa. þe mann mid horne deð: gif wyntra sy. þanne seealt þu niman pollegian *and* seoð hy on watere. nim þanne 25 þā wyrta *and* wyree togadere swa micel swa eelras: þacc¹² yt þanne zelomelice mid þan wermum watere betwex þan sculdrun¹³ opper mid harehman. gif þu dueorzeduostle¹⁴ næbbe. *And* gif þur þis hæl ne beon. nim uentnosam *and* lege under þa earmes *and* anbutan þane mægen *and* nim þane fele cyne 30 wyrta *and* wyre to sealfc *and* smeri abotan þan mæge mid sare selfc: nim þane lnesce wulle *and* dupe on ele, þe beo of

¹ C.; Hs. *gemengded*. ² Hs. *gemenydede*; C. *gemengedes*. ³ Vor *ane* steht noch *ane* mit einem Punkte uter *e*. ⁴ Hs. *þ* mit einem Striche oben, d. h. *þæt*. ⁵ C.; Hs. *gemengded*. ⁶ C. ⁷ Hs. *opp'*. ⁸ Dazu *ad strictum pectus* als Glosse. ⁹ Vor *nearunyssse* steht *hæf* unterpunktirt. ¹⁰ C.; Hs. *hylum*. ¹¹ C.; Hs. *nærþer*. ¹² Vor *þacc* steht *þaccy* unterpunktirt. ¹³ Hs. *scaldrun*. ¹⁴ Hs. *ducorzeduostle*.

Emplastrum de . . . pipere impone, ut calefacere possit; pipere, sagapino, panacō, nardo medicamen factum da in potione.

Cap. 43. Ad pectoris vel precordi[or]um dolorem.

Ad pectoris vel precordiorum dolorem sive toracis. In
5 pectus autem nimium pregravamen sentimus. Sed
sciant hoc nescientes, quod omnis humor stomachum pulsat et
vulnerat pectus Propter hoc silent vene, tremunt nervi,
febriat corpus et frigidum est: condolent humeri, constringun-
tur spatule, spina pungitur, cervices irrigeseunt. Quando hec
10 signa reperies, rogamus festinanter flebotomo consolari, et hoc
si neglexerint, in deteriorem declinant damnationem. Quia
vene et viscera morbo putrido sunt plena, inde aliqui¹ ceci-
derunt in aliquem languorem pejorem. Propterea rogamus ali-
quam evacuationem compendiosam, id est primum vomitum²,
15 ut vene et torax relaxamentum accipiant, ut colera, que in
corde et capite malignam seditionem faciunt, deiciantur.

¹ Hs. *antiqui*.

² Nach *vomitum* steht noch *curentur* in der Hs.

eypressan, *and* smyre ane clæp mid þan ele *and* wrið þane clæp abutan þan mægan *and* smyre abutan þane swyran mid þan ele *and* abutan þa hrizbræde zelocmelice; wyre þanne clydan of eorþan, þa mann nemneþ nitro. þa byþ fundan on Ytalia, *and* do þar piper to *and* leze to þan sare, fort þe man 5 wearmie; nym þanne nard *and* pintreowes sæp *and* panic *and* wyre þær drenc *and* syle hym drince. Nim þanne eft ciccnamete ane handfulle *and* þry æpple of celidonia; nim þanne ane healfne sester wynes *and* seoþ hi, fort hy beon wel zesodene; syle hym þanne drincan þry dæg. ælce dæg ane cuppan fulne. 10

52. *Jtem ad pectus*¹.

Þes læcedom sceal to þan mann, þe byð yfele on þan breostam. Þur þa breost fela freccenyse synden, þe on þe manne becumeþ. *And* soþ² hys. þæt ælc wæte cymd ærest ut of þan mægan, *and* þur þane wæten þa breost³ beoþ geheafugede 15 *and* þa heorte ze syðu byð zefullede mid yfele blode; *and* æfter þan ealle þa ædran⁴ slapad *and* þa sina fortogiad *and* eal se lichama byþ fap *and* þa eaxle⁵ særgeap *and* sa sculdrap teoþ togadere. *and* hyt pricap innan þan sculdru *and* on þan hrizge⁶ swilce⁷ þar þornas on sy, *and* hys andwlita byð eall 20 awend. Þanne þu þas tacnunge⁸ seo on þan manna⁹, þanne scealt þu hym blod lætan; *and* gif þu ne dest, hit cym hym to mucele *and* stranga adle. forþan þa æddra *and* þa lime beoþ zefullede myð mucellere fulnesse. Forþan we byddap æræst, þæt manni hym wyrc¹⁰ speaudrenc, forþan eal þæt yfel, 25 þe byð on þare heorta *and* on þan breoste, eall yt sceal þanne ut¹¹ *and* beo þa heorta *and* þa breost *and* þæt heafod swa wel zeclansæd; *and* gif he þanne þa spatl swyþe utspæte, þanne hys¹² þæt þe hyfela wæte, þe on þan heafode¹³ rixap; *and* eall se lichama zeswæred byþ *and* gehefegup, eal swylc 30 he of mycele swynce come, *and* ealle he byþ zeswenced *and*, bute he þe hrapar gehæled beo. hyt cum hym to mycele

¹ Am Rande: *Ad idem*. ² C.; Hs. *þop*, am Rande *uerum*. ³ C.; Hs. *breorst*. ⁴ C.; Hs. *ædran*. ⁵ *eaxle* zweimal, das erstemal unterpunktirt. ⁶ C.; Hs. *hrizge* mit darüber geschriebenem *f* zwischen *g* und *e*. ⁷ C.; Hs. *swilce*. ⁸ C.; Hs. *tacnuge*. ⁹ Am Rande: *cura*. ¹⁰ Hs. *þyrce* und *speaudrenc*. ¹¹ C.; Hs. *uf* mit Zeichen der Ungültigkeit. ¹² Vor *hys* steht *y* mit Punkt darunter. ¹³ C.; Hs. *heafoded*.

Cap. 44. Cura eorum talis est.

Cura eorum talis est: Oportet, ut abstineant nimio potu et carnibus assatis et quadrupedibus ruminantibus. Vinum molle bibant, quod sitim non generet, sed maxime granum
5 masticum et cotidie ieiunus masticet. Hoc scias qui assidue spuerit cum nausea. inundatio coleram hoc facit. Sic-
eum manducet [panem], et penitus frigus ullatenus
sentiat. Sed si aliquid melius possit, in balneis lavetur usque
dum color recuperetur in facie vel genis; postea cum radicibus
10 eiperi et gladioli et menta nigra et artemisia ana mensura
facies¹ pulverem, et miscebis cum glandis farina et
frumenti cum melle et . . picis modico et aceto et addippe
anserino; in olla fictili coques. et cataplasma faeies¹, et eum
15 calfaturis² et medicamine deventabis; utile et bonum est. Cata-
pucias accipiant Quarum talis sit compositio, ut
ventrem et pectus uniter purgent; postea panem subcinericium
levatum per dies multos calidum mandueent;
Jtem gallicano absintho, lauri baecis masticent ana tritis. et
20 addes oleum rosatum et unges pectus.

Jtem in vino coquas et cum oleo carino bibat.

¹ Hs. *facit*.

² Hs. *scalfaturis*.

yfele. Þus¹ man hine sceal læenie: He hine forhabban² wyð
 feala cumma metas *and* dreneas *and* wyð zebræd flæse *and*
 wið ælces orffes flæse, þe³ endu ceowe, *and* drinee leoht wyn,
 þæt hym ne þyrste. Ac ceowe hwytes eudu wys sæd *and*
 fiffingran⁴ ælce dæg, ær he etan; *and* wite þu gewyslice, gif he 5
 mid earfodnyse hwest *and* yt uthræp, þanne hys⁵ þæt
 elænsunga þara breosta. Þanne sceal he etan drigne hlaf *and*
 cyse, *and* ne cume he on nane cyle, þe hwile þe he seoc beo,
 ac beo on⁶ wermum huse, *and* hæte hym man bæp swa
 hraþa, swa hys wisa godige. Nim þanne earixena wyrtruman⁷ 10
and glædene more *and* swearte mintan *and* muegwurt *and*
 drize to duste *and* do þær æern to, opper hwætena flysma:
 menge togædera, meng þar þanne hunig to *and* wynberizea⁸
 coddes *and* pices sam dæl *and* hwyttre gosn smere; seoð
 þanne eall togadera on anu niwe erocean; nim þanne wulle, 15
 þe ne com næfre awaxen, wyre⁹ cliþan þærof, leze þæruppa
 þa sealfe wel piece: wryð þanne to þan breostan, swa hæte
 swa he hattest¹⁰ forberan mæge; þanne þeo beo acoled, leze
 operne wearne þarto, *and* do þus ðe hwyle hym þearf sy:
 wyree hym drene gode, þe ægþer elænsige ze þa breast ze 20
 þane innop: *and* hæe hym man þanne wearmen hlaf be heorþe,
and ete þane manige dæges þane hlaf þe wurm. Nim eft
 eicenemete¹¹ *and* wermod *and* lanberigan *and* [do]¹² hwytt
 endu¹³ oper zerusodne ele to *and* gnid eall togadere mid ele
 mid eall: wyrme þane þa breast to heorþan *and* smyre hy 25
 þanne mid þare scealfe.

53. Ad jdem¹⁴.

Eft nim eicenemete *and* seop on wine: do þanne ele to,
 þe beo of frencissen¹⁵ hnutu, *and* drinee þæt.

54. Wyð þan secarpan bane, þe betweox þan breostan¹⁶ byþ. 30

Þus man sceal wyrcean þane cliþan to þan¹⁷ secarpan

¹ Am Rande: *cura*. ² Vor *forhabban* ein *b* mit Punkt darunter. ³ C.; Hs. *and* (durch Abkürzungszeichen) *þe*. ⁴ C.; Hs. *fiffingran*. ⁵ C. (*ys*); Hs. *hyt*.
⁶ Vor *on* noch *hym*. ⁷ C.; Hs. *wyrtrūma*, wohl verschrieben für *wyrtrumā*.
⁸ Hs. *wynberigera*. ⁹ Vor *wyre* steht *and wye* unterstrichen. ¹⁰ Vor *hattest* steht *has* unterpunktirt. ¹¹ Vor *cicene* steht *cit* unterpunktirt.
¹² C. ¹³ C. *hwytt cudu*; Hs. *hytt cudud*. Vgl. auch 37, 21. ¹⁴ Am Rande
 nochmals: *Ad jdem*. ¹⁵ Vor *frencissen* steht noch *fr*. ¹⁶ C.; Hs. *breostran*;
 die ganze Zeile steht am untern Rande der Seite. ¹⁷ C.; Hs. *þann*.

Emplastrum ad toracem: adipis anserini ÷ I,
sevi taurini ÷ V, olei ciprini ÷ VI, isopi ÷ III, galbani ÷ III,
opopanaxum ÷ V, castoreum ÷ III. euforbii ÷ I. cere ÷ VI. auxungie
veteris¹ II; confice et utere.

- 5 Jtem ad toracem: Butiri recentis partes II, mellis dis-
pumati partes V; terendo commisce; exinde ieiunus accipiat
coclear.

Cap. 106. De dolore ventris.

- 10 Sic intelliges: Si dolor est, quasi scissum sentiunt
in ventrem interdum tussiunt, et pondus super
cor sentiunt, et quod expuunt, in albo colore est ut muccus.

¹ Nach *veteris* noch *vel* in der Hs.

bane, þe betweox þan breostum byð, gif hyt sar sig: Nim ealdne¹ swynes risel twegea punda gewiht *and* wexas syx seyllinga gewyht² *and* eles swa myeel *and* þæt sæpp of epresso swa micel *and* fearres smere fif seillinga wyht *and* panecis fif seillinga gewyht *and* ysopa feorwer seillinga wyht 5 *and* galpanan feorfer seillinga³ wyht *and* beferes herþan feorfer seillingap wiht *and* hwitere gose smere anes sceallinges wyht *and* euforbeo swa micel, *and* þyne æl togadere *and* do in ane boxs, *and* nime syþþan swa oft swa he beþurfe.

55. Ad jdem. 10

Eftsona to þan yleam: Nim niwe butera twezen dæles *and* þane þridan dæl nifes huniges *and* ane gode cuppan fulle wines *and* hætt⁴ þat wyn on ane clæne þanne, *and* þanne hyt wel hætt byð, do þæt hunig *and* þa butera þæto *and* syle hym þanne drinea fæstende ane cuppan fulle. 15

56. Ad umbilicium.

Þisne læcedon man sceal do þan manne, se his nafulseaft intyhp. Nim eormeleaf *and* seop *and* wryð⁵ þanne swa hætt uppan þane nafelon.

57. Ad jdem⁶. 20

Eftsona to þan yleam: Nim hwit eudu *and* weremod *and* eicenamete *and* wyll eall togadere: nim þanne þa wyrta *and* streuwa uppa ane clæpe⁷ *and* bynd swa hate uppa þane nafelan.

58. Wið⁸ heortan *and* sidane sore.

Ad morbum cordis et lateris. 25

Wyð heortan ge sydu unhæle.

Þisne læcedom mann sceal do þan mann, þeo beo on heora heortan ge sidu unhæle. Þus þu scealt þat yfel ongyta on þan manne: Hym byð hymnene eall swylce he si eall tobrocen, *and* he hwest swyþe hefelice *and* micelne hefe gefret æt hys 30 heortan, *and* þat he uthræcp. byþ swyþe þiece *and* hæfet hwytt

¹ Vor *ealdne* steht *ealde* unterpunktirt. ² Nach *ge* folgen zwei Buchstaben (*w* und der erste Strich zu einem *h*), die unterpunktirt sind.

³ C.; Hs. *scelliga*. ⁴ Vor *hætt* steht noch ein unterpunktirtes *a*. ⁵ Vor *wryð* steht *wy* unterstrichen. ⁶ Am Rande. ⁷ Vor *clæpe* steht noch *eff* unterpunktirt. ⁸ C.; Hs. *wis*. Die zweite und dritte Zeile des Titels stehen am untern Rande der Seite; die erste und zweite Zeile

stammen vom Rubrikator.

Cura hec est: Collige herbam domam, id est tanacetam
agrestem . . . manipulum I; in mortario tere cum ovo uno et
addippe porcino satis modice, in patina leviter coctam ieiunus
manducet, et post ieiunet horis VI. Si doma viridis defuerit¹,
5 pulverem eius et scarifam mediam de ovo similiter fatias.

Cap. 47. De saliva.

Salivam nimium expuentes et os stomachi humidum ha-
bentes. Oportet providere quod non uno modo omnibus con-
ti[n]git hee passio. Aliquibus enim ex flegmate capitis
10 Aliquando ieiunis², Jtem frequenter patiuntur et non
resumunt salivas proieiendo, donec eibum accipiant. Manifestum
est namque, quia ex calore solvitur saliva, et ex profundo
evenit efusio caloris, quemadmodum de lignis ardentibus effluit
humor aquosus. Piperis ÷ I, mellis IIII ÷; omnia
15 terens commisce; ieiunus accipiat coclearia bina vel terna.

. . . . accidiva vel carbunculus in pectore vel in stomacho
coquitur quasi aqua calida; patientes autem aque salse bibant

¹. Hs. *doma viride fuerit.* ² R.; Hs. *juvenis.*

hyw. Þan seealt þu hine þus lænizean: Nim grene helda *and* emnea hy swyþe smale *and* nim ane æg *and* þa wrut¹ *and* swyng togadere: nim þanne swynes smere *and* ana clena þanne. wylle þanne þa wurt mid þan æge on þan swunes smere innan þare þanne, fort hyt zenoh beo, *and* sile him 5 fæstenda eta; *and* æfter þan he seeal fæsten seofan tide, ær he ænigne² oþerne mete etan. *And* gif³ nabbe grene helda, nime þat dust *and* mæcige mid þan æge *and* bruce þysses læcceræft, fort he byð hæl.

59. Ad eos. qui nimis salinam conspuunt.

10

Þis seeal þan manna to læcceræfte⁴, þe swyþe hyra spatl utspiwap, *and* hy habbaþ swyþe heue⁵ magan. Þanne ys god, þæt mann foreseeawic, hwanne seo seocnyse sig, forþan þeos ædle [ne]⁶ eglad ælee manne zelice. Sume men hyt eagles⁷ hof þas heafedes wæten, *and* sume men hyt eagles, þanne hi 15 fæstende beoþ, *and* hy swyþust hyre spatl utspiwap, of hy fulle beoþ, *and* næfre hy ne swycaþ, ac þanne hi hungrie beoþ. Þu miht þa adle zeenawa, forþan of þara hæten byþ þæt spatl tolysed, *and* þa micle spatl of þara mycele hæte, ealswa þæt treow, þæt man on heorþe lezes: for þare mycele 20 hæten, þe þæt treow⁸ barned beoþ, þare wylþ ut of þan ende water. Þus þu hyne seealt lægnie: Nim⁹ gingyfran twelf peneza wyht *and* piperes feower *and* twentiga peneza gewhyt *and* hunize heahta *and* feorwertig peneza gewyht¹⁰; meng þanne eal þas togadere *and* sille hym fæstende etan þarof 25 tweze stieca fulle oþþer þru.

60. Ad acidiua.

Wyrþ þæt hæte wæter, þe seyt upp of þan breosten¹¹.

Ad acidiua, þæt hys þæt hæte wæter, þe seet upp of þan breostan *and* hwyllan of þa mæge. Þanne seeal he drinea fif 30

¹ Vor *wrut* steht noch *wyr* unterpunktirt. ² Vor *ænigne* steht *æi* unterpunktirt. ³ Vor *gif* steht ein unterpunktirtes *n*. ⁴ Hs. *læccræfte*. ⁵ Vor *heue* steht *fula nn* unterpunktirt; *and hy habbaþ swyþe* steht in der Hs. doppelt. ⁶ C.; vgl. Anm. ⁷ C.; Hs. *eages*. Davor *ealet* unterpunktirt. ⁸ Vor *treow* steht *tw* mit *r* über *w* und dann *troj*, beides unterstrichen; über *treow arbor* als Glosse. ⁹ *cura* am Rande ¹⁰ Nach *ge* folgt *w* und der erste Strich zu einem *h* unterstrichen. ¹¹ Diese Zeile steht am untern Rande der Seite.

ciatos V; Item cimas absinthi coques in aqua. et cum vino mixta. eotionem bibat. Item piperis grana III aut V mastieet. Item betonice $\frac{3}{4}$ I, aque calide ciatos II, terendo commisee et da ieiuno ut bibat. Item rutam $\frac{5}{8}$ cum aeto tunsam ieiuno potui da.

Cap. 43. Ad peectoris vel preeordi|or|um dolorem.

Seias enim magnum auxilium peectoris et preeordiorum vomitum; similiter et pulmonis et splenis et jecoris, et contra siringia vel toraeem et contra omnium vitia superiorum par-
10 eium mirifecae satis est. et quiequid inerementum ineomptum est, liberat vomitus.

Cap. 46. De vomitu.

Vomitus quidem bonus ante cibum est, sed utilior est post eibum. Sic antiqui scripserunt. Magnum est auxilium vomitus
15 ad omnem¹ crassitudinem² flegmatis, capitis vel ad omnes, qui thoraem contingunt yundationes exagitatas, id est³ flegma; et coleram atque humorem felliticum evacuat, et non permitit congregari in stomaeho humores nequissimos. Quem facies sic:
20 Rafani radiees minutatas in oximelle super noetem infundes; et ipsas mandueet ad satietatem; tunc super bibat aquam calidam; post penam in oleo intinetam vel digitum in gulam mites, et movendo vomitum proveabis Item aliud mites: Salis calieem I, aque calieem I; bene miscebis, et in vase vitreo per noetem inpones; in erastino diligenter per lintheum colabis, ut
25 non turbetur, et dabis ei bibere; postquam autem vomere ceperit, dabis sepius aque calide modicum bibere, ut melius vomat.

¹ Hs. omnes.

² Hs. craissitudinem.

³ Hs. es.

handfulle seealtes wæteres. *And* nim eftsona wermodes sæd *and* seop hyt on watere *and* menge þarto wyn *and* drince hyt þanne. Eallswa¹ nim þro pipercorn opper fif *and* hete hyt. Eft² nim bettonica anes seyllingas gewyht³ *and* seop on wætere *and* sile him drinea fæstinda. Nim eft² rudan *and* enuca 5 *and* leze hy þanne on eced *and* sile hym fæstende drinea. Eftsona² nim lufestices sæd ane handfulle *and* ete hyt.

61. Potus prouocans vomitum⁴.

Þes lacecreft seeal þan mann, þæt spiwan wyllan. Wyte þu gewyslice. þæt se speandrene deap hym mycel god *and* 10 fultum ze on þa breostan *and* on heort ze sida *and* on þara⁵ lungane *and* on þare milta *and* on þan innop *and* on þan mæga ze on ealle þa yfele wæta. þe wyþinna þe mægen beop *and* abeotan þa heortan. Eall þe drene afyrsap *and* aelænsap þa⁶ hyle þing, swa þar weaxan, þe byð to yfele in 15 þan mann: þur þane drene he seeal beon zelypegod *and* alysed. Þe spændrene ys god ær mete *and* betra⁷ æfter mete, forþan þe ealde læces hyt þus wrytan. þæt seo fastnysse þæs yfeles wætan on þan heafede *and* þæt oferflawende yfel on þan breostan byð astired æfter þan mete, *and* se yfela wæta 20 on þan zellan byð eac astired: þanne þur þane dreng he byð afeormnd *and* ne zepafap. þæt þar ænig yfel wæta beo zesammad innan þan mægen. Þus⁸ þu seealt þane spæawdrene wyrcean: Nim smale napes *and* leze hy on eced⁹ *and* do þar hunig to *and* læt hy liegean ane niht þæron ofzotene; ete 25 þanne a morgen, fort he full sy, drince þanne after wearm wæter. Nim þanne an federe *and* dyppe on ele *and* styngge on hys muþe. opper his fingers do on hys muþ, þæt he þane spæudrene astyrie. *And* eftsona: Nim cuppan fulle wæteres *and* sealtes¹⁰ *and* meng swyþe togadere, of þæt sealt¹¹ moltan 30 sy; do hyt þanne on ane croccan an nyht, nim hyt a morgen *and* dreahne hit þurh linnen clæþ *and* syle hym drinea. Þanne se drene hyne styrge, þanne sile him drince zelomlice wearm wæter, þæt he þa bet spiwe.

¹ Am Rande: *Ad jdem.* ² Am Rande: *Item.* ³ C.; Hs. *wewyht.* ⁴ Am Rande: *Ad uomitum.* ⁵ Hs. *parra.* ⁶ Hs. *and þa*; vor þa ein überklebtes Loch. ⁷ C.; Hs. *bera.* ⁸ Am Rande: *Item potus ad Vomitum.* ⁹ Vor *eced* steht *hunige* unterpunktiert. ¹⁰ Hs. *sealt*, mit einem Striche nach dem *t.* ¹¹ Vor *sealt* steht *hyt* unterpunktiert.

Item, quod est levius: Aquam calidam da ei bibere, et in-
super pena oleo intincta vel digito vomitum provoca. Item
bulgaginis folia IX aut XI, mite nocte. id est in vino manere
in erastino; in ipso vino tere ipsa folia. et colatum bibat.
5 Item iuris de cameaete partes II, mellis tertiam partem ieiunus
bibat. Item brionie manipulum I. cum vino. melle
in cervisia levante bibat: vomitum provocat.

Cap. 45. Ad vomitum.

Ad nimium vomitum. quod Greci emitis vocant. id est, qui
10 cibum acceptum non continent. Notum sit omnibus, quod quie-
quid acceperint, statim revomunt. aliquando confectum cibum,
aliquando inconfectum. et dolorem in stomacho vel inflationem
ventris sentiunt Siti assidue laborant. faties et pedes
tumescunt et urina apparet subalbida. Curatio
15 eis talis est adhibenda: Si etas vel vires permiserint, fleboto-
mandi sunt de utrisque pedibus super talones, et tantum de-
trahes sanguinis, ne penitus malefactio fiat et hi, qui stoma-
chum premunt, visu deponantur; et secunda detractio sub
lingua fieri debet, ut stomachum relevet Sale loea

62. *Item: Potus leuior ad vomitum.*

And eft, gif þu wylle, sile hym leohtran dreng. Nim þanne wearm wæter *and* syle hym drinean. duppe þanne a feþer on ele *and* do on hys mup, opper hys fingres, *and* he spip sona. Eftsona [nim] endlufun leaf of bulgazine, ofgeot hy 5
 ane niht mid wyne, þanne on morgen nim þa leaf *and* enuca hy on treowenum fæte *and* ofgeot hy mid þan ylean wyne. þe hy ær¹ ofgotene wæran *and* sile hym drinean. Nim eft eallan wyrte wos swa wearm twegea dæles *and* huniges þan priddan dæl *and* meng togadere *and* sile hym drinean fa- 10
 stende. *And* nim eftsana² grene cyrfætan an handfulle *and* do hy on wyn *and* do þarto hunige *and* do hy on ealu *and* sile drinea. *And* eftsona nim eurfettan wyrtruman *and* enuca hy *and* wring þærof anes ægesseulle fulle þæs woses *and* eles æne ægesseulle fulle *and* ellan wyrte wurtrumen³ nim þanne 15
and enuca hy *and* wring þærof ane sculla fulle *and* twezgra ægersseulle fulle wynes. *and* meng eall togadere *and* sile hym drinean on stufbaþe.

63. *Contra nimium vomitum.*

Þisne lacecræft man sceal don manne, þæt swyþe spywap, gif 20
 wullap, þæt hit astonden, þæt Greccas hateþ apoxerrisis: þæt sinden þa menn. þa after þan þe hy hure mete habbaþ gepiged, þæt hine sceollan aspywan, *and* hwyln ær hy etan, hy spiwap, *and* þe mæga sargað, *and* þe innop toswylp, *and* he byþ on ælce lime zwerzi, *and* singanlice hym þurst, *and* se 25
 ansine *and* þa fet beop toswollen, *and* his anwlita byþ blac, *and* his migga byþ hwit, *and* he sceal zelomelice mizan. Þus⁴ þu scealt hine hrædlice lænize: 3if þa ylða hadde, læt hym blod of þam þa foten byneopan ancleowe⁵; swa si þæt blod forlæte, þæt eallunga⁶ se seocca ne zetorize, *and* þa þing. þe 30
 þane⁷ mazen healdeþ, þæt hy næfre forþan forwyrþan, *and* þeo opru blodlæse ys, þe þu þane seoecan lænize scealt, þæt ys, þæt þu hym scealt lætan blod under þare tunegan, þæt þeo blodlæse þane mann alihte: *and* æfter þæt seo blodlæse si gefylled, þu hine scealt searpizean: nim þann sealt *and* gnið 35

¹ ær in der Hs. doppelt, das erstemal unterpunktirt. ² Hs. *eftswana*.

³ Hs. *wurtrumem*. ⁴ Am Rande: *cura*. ⁵ C.; Hs. *ancweowe*. ⁶ Hs. *ealluga*.

⁷ Vor *þane* steht *þagen* unterstrichen.

fricas, et cataplasma adhibes ex et semine malve cum
oleo et melle et aqua modico coctum inpones per triduum:
similiter cum picola superfasciabis; post hoc cerota
adhibebis, id est oleum, ceram, castoreum, galbanum, opopana-
5 cem, masticem et acetum; hec omnia solve et inpone. Item
aloen, miram, masticem cum albumine ovorum tere et com-
miscee: et cum stuppa stomacho inpone, et postea embrocabis
ex oleo, ubi sit decoctum absinthum et anetum; pedes et
10 manibus fricabis; et postea diutius malaxabis et inunges; deam-
bulatio fiat; panem mundum cum pulvere cimini et semine apii
. manducet. Ova sorbilia et semen apii, et amig-
dalas et nucleos manducent. A lavacris abstineant, et
si post vomitent¹, acetum squilliticum² ieiuni et post cenam
15 sorbeant.

Item betonice manipulum I, aque recentis calide I, mellis
partem ieiunus bibat.

Item salvie manipulum I, piperis grana XI tere et cum ovis II

¹ Hs. vomitum. ² Hs. quilliticum.

þa wunda mid; nim þanne eicenamete *and* wyllecærsen *and*
eorme leafes sæd *and* seop hy on watere; hwonlice meng þarto
ele *and* hunize *and* wyre þanne clyþan þerof *and* leze þarto
þru dægēs *and* þre niht. Eftsona nim gladenan *and* hlutter pic
and meng togadere *and* do to ele *and* wex *and* beferes herþþan 5
and galpanan *and* þanic *and* hwyt eudu; enuca þanne eall þas
togadere *and* mazce togadere. meng þarto þanne ecede *and*
wyree clyþan of þissum *and* leze þarto. Eftsona¹ nim alewen
and myrra *and* hwit eudu *and* ægra hwit, meng eall togadere:
nim sona² acuma *and* wylle þaron *and* leze aforen augen³ 10
þane mæge; *and* after þyssun nim wereinod *and* dyle. enuca
togadere; nim þanne ele. seoð þa wyrta. wyrma þanne þa fet
and þa handa. wyree þanne clyþan of þisse wyrta *and* bynd
swyþe to þan handan *and* to þan fotum *and* myd swyþe
drizeon handum straca zeornlice þane innop *and* æfter þissum 15
unbynd þa fet *and* þa handa *and* smyre hy lange hwile mid
þare sealfe *and* forhabban hyne wyð miccle gangas *and* nim
zetemsud melu *and* bac hym anne eicel of *and* nim eumin
and merces sæd *and* euede to þan hlafe *and* syle hym etan
hnesce ægere mid þan hlafe *and* hetan pinhutena⁴ cyrnles 20
and amigdalas *and* opera hnutena cyrnlu *and* wyree hym blaene
briup *and* forhabbe hyne⁵ wyð æle þweal⁶. *and* gif he after
spiwe⁷. sile him drincan hlutur ecede, ær he eta *and* after hys
mete. Wyð¹ þan ylean: Nym betonican swa grene *and* gnid
hy on wætera *and* do þoun sum dæl hunizes to *and* sile 25
drincan fæstende ane cuppan fulle. Nim eft bettonican þreora
seyllange gewyht *and* seoð hy on hunize sweþe *and* stire hy
zelomlice: wyre þann swa greate clymþran⁸ feowur swa⁹ litle
æceran *and* sile hym þann fæstende etan on wearmun
wæteran feowur dages. ælc dæg¹⁰ ane clyne¹¹. Eft¹ nim 30
saluian¹² ane handfulle *and* enuca hy swyþe smale *and* nim
twelf pipercorn *and* grind¹³ hy smæle *and* nim þann aegru¹⁴

¹ Am Rande: *Item*. ² Hs. *þona*. ³ C.; Hs. *aforenan renanzen*; der Schreiber schrieb *-renan-* doppelt. ⁴ C.; Hs. *pinhutena*. ⁵ Vor *hyne* steht *ha* unterpunktiert. ⁶ Hs. *þweald*. ⁷ Hs. *and spiwe*. ⁸ Toller, Anglo-Sax. Diet.; Hs. *clymþpan*. ⁹ Hs. *þa*. ¹⁰ Hs. *dæ*. ¹¹ Vor *clyne* ein *d* mit einem Punkte darunter. ¹² Vor *saluian* noch *sl* unterpunktiert. ¹³ C.; Hs. *gnind*. ¹⁴ Darüber *oua* als Glosse.

distempera, et in oleo frictum ieiunus manducet. Jtem aneti seminis \div I, piperis triti I, cimini \div I, pulvere facto, et dabis in aqua. ubi decoxeris mentam, et addes vini modicum; iens dormitum bibat. Jtem cum vomitus est, et non potest comedere, elnam aut valerianam, vel millefolium bibat.

Jtem elnam coque in vino bono et tere espaltum; cum oleo misce, et bibat: non dubitet sanari.

Jtem ad vomitum restringendum: Sulphurem O I, in ovo ductili accipiat; adiutorium est.

10 Cap. 80. Ad fastidium.

Costi z III, masticum, zinziberis, libani, lauri baccarum ana z II: exinde accipiat coclear I cum aque partibus duabus et vini tercia.

Cap. 49. Ad rejectionem sanguinis.

15 Amopthois grecum est, quod Latini consuecte sanguinis rejectionem appellant.

and swing heo¹ togædere mid þam wyrtum and mid þan pi-
 pore: nim þane ane clæne panne and hyrste hy mid ele and
 þann hy beon cole. ete hy þann fæstiude. Nim eft² dyles
 sædes twelf penega gewiht³ and piperes ælswa fela and eimenes
 swa fela and gnid hit to duste: nim þann mintan and seod 5
 hi on wætera and do þarto gehwæde wyn. drinea. þane he
 wylle to hys bedde. Eftsona². gif se man spiwan, and he ne
 mage etan: Syle him drinean elenam wyrtrumann opper uale-
 rianam leaf opper myllefolyam wyð wyne gemengged. Eft-
 sona². gif man sy gewunlic⁴. þæt hyne þyrete: Nym lubestican 10
 nyþewearde and gnid⁵ on wine and on wætera and sile hym
 drinean. Eftsona² nim elenam and spelter and seop on wine
 and sile hym drinean. Pis ys seo selesta drene wyð þæt
 broe. And wyð þan yleam⁶: ðenym hwit eude and alewan and
 mirra and gingiferan and cymen⁷ and grind hy eal togadere 15
 and do hunig to. swa fela swa þarf sy. Nim þann linnenne
 clæd and leze þa sealfe uppam. bynd⁸ þann ofer þanc mægen.
 Þann elansap þa scealfe þane innop and þa werinyssa awez
 zedeð and þann magan gewyrmp. Wyp þan yleam⁹: Nim
 sweffles ehta penega gewyhta and emnea hine smale; nim þann 20
 an hrere bræd æg and do hyt on innan and sile hym etan.
 Eftsona². gif þu wylt þe werinyssa awez don of þan mann.
 þann þat yfel hyne gepreadne hæfd. of ðe þurft awez adon:
 Nim hwyrt eudu and gyngyfare and recels and lauwinberizean
 and cost. ælces þissa emfela; nim þann of opprum pyhmentum 25
 ane sticean fulne and gnid hy eal togadere; nim þann wæteres
 twezen dales¹⁰ and wines þann¹¹ þridan dal. meng þann eall
 togadere and syle him drinean¹².

64. Ad emoptoyeos. latine dicitur reiectatio.

Ad emoptoyeos. þæt Greceas hated amatostax, þæt ys on 30
 ledene¹³ genemned reiectatio. and on englice ys haten blodrine.

¹ Hs. ho. ² Am Rande: Item. ³ Nach *ge* folgt *wh* unterstrichen, dann erst *wiht*. ⁴ Hs. *gewanulic*. ⁵ Vor *gnid* steht *gni* unterstrichen.
⁶ Hs. *yleam*. ⁷ Vor *cymen* steht *cinj* unterstrichen. ⁸ C.; Hs. *byd*.
⁹ Am Rande: *contra fluxum uentris*. ¹⁰ C.; Hs. *daleles*. ¹¹ þann
 in der Hs. doppelt, das erstemal unterpunktirt. ¹² Hs. *drican*. ¹³ Hs.
ledene ure, wobei der Schreiber wohl an *leodene* dachte.

Sed auctores antiqui IIII dixerunt esse in quibus hec passio est constituta, id est in pectore. in stomacho. in renibus. in intestinis. Galenus in suis Pronosticis ait: „Si fuerit sanguis in pectore aut in stomacho, per vomitum agnosces. 5 Si ex renibus aut ex vesica. per urinam intelliges.

Si ex intestinis, per egestionem manifestum erit et sic intelliges: Aliis ex capite sanguis erumpit; aliquibus in arteriis rumpitur vena; aliquibus de gula manat sanguis: aliquibus de faucibus effluit; aliquibus ex thorace; aliis 10 ex pulmonibus; aliis ex stomacho contingit; aliis ex ventre. aliis ex renibus. Sanguinis distantie hec erunt signa: Si de capite sanguis evenerit, sic intelliges: Tussis gravis est et sanguinem immundissimum¹ expuunt. Si ex arteria vena erumpit, sic intelliges: Per uvam distillat sanguis super linguam que subiacet canali et vomitum facit. Si de gula sanguis evenerit, sic agnosces: Quum tussierint², titilationes patiuntur in gula 15 et sanguinem cum flegmate mixtum expuunt, et dolor aphoris in ipsa gula sentitur. Si de faucibus feratur, sic intelliges: Sine tusse sanguinem expuunt, non vomunt. Si aperueris eis rostrum, tument ambe faucium partes et inglutire non possunt aliquid.

¹ Hs. *mundissimum*. ² Hs. *tussuerit*.

Þus him egleþ se blodrine: Hwilum þurh þa nosa hym yrnþ þæt blod, hwilum þane on arsganga sitt, hyt hym fram yrnþ. Ae þa ealde læces sædan, þæt þeos þrowung ys zeset of feofer þingum, þæt ys of þan breoste *and* of þan magan *and* of ædran *and* of þan þerman. Galwenus¹ se læce hyt of hys 5 snotornysse þus wrat: Gif hyt on þan breoste byd opper on þan magan, þanne þurh þann spipan þu hyt miht zeenawen²: gif hyt byþ on þan ædran opper of þare bladre, þu miht þurh þane miggan hyt zeenawan.

65. Si dolor *et* infirmitas³ sit in visceribus.

10

Ʒif hit byd of þan þerman, þanne myht þu þurh þane arsgang hyt zeenawan. Hit⁴ byþ ongyton on sume manne, þæt þæt blod hym ut of þan heafode utwylþ, *and* on suma hwilum, þæt hyt utsprinþ þur þa twa litlan⁵ þurlu, þa innan þara ceolan beoþ, forþan þa ædran beoþ tobroeone, þa inna 15 þa þurlu beoþ: *and* hwilum of þare ceolan þæt blod utwylþ, hwilum of goman, hwylum of þan seearpan banum, þe by-tweox⁶ þan breostan byþ, *and* hwylum of þare lungone, hwylum of þan mazen, hwylum of þan innope, hwilum of þan lendune. Þis⁷ ys þæt zescead þara laenunge: Ʒif þat blod oþ þan hea- 20 fode wyll, þus þu seealt hyt agytan⁷: He hwest hefelice, *and* sindrig blod he utræþ. Þane, gif þa adra byþ tobroeen innan þan þurlu, of⁸ þan uue dropað uppau þa tunga, *and* of þara tungan hyt ingehwyrþ⁹ *and* he agynþ to breeanne, þane to spiwanne. Þann¹⁰ gif hyt eumþ of þare þrotan, þus þu hyt 25 seealt agitan: Þann he hwest, þann smyt hys tunge, *and* he uthræþ wurmsig¹¹ blod, *and* þeo þrutu byþ mid sare zemenged, swa swipe, þæt he hyt utan gefret. Ʒif⁷ hyt of þan goman [byþ] butan blode, *and* swide uthræþ, þann todo þu hys muþ, *and* hawa, hwæper hys ceafas¹² sin toswollene, 30 *and* he eapelic nan þing forswoligon ne mæg. Þann, gif hyt

¹ Am Rande: *Galienus dicit*. ² Hs. *zewawen*. ³ C.; Hs. *ifirmitas*; die ganze Zeile steht am obern Rande der Seite. ⁴ Hs. *his*; am Rande: *Item*. ⁵ Vor *litlan* steht *lippa* unterpunktirt. ⁶ Hs. *by-tweorx*. ⁷ Am Rande: *Item, de eodem*. ⁸ Vor *of* steht noch *and*. ⁹ C.; Hs. *ingehwyfþ*. ¹⁰ Am Rande: *de eodem*. ¹¹ Vor *wurmsig* steht *worsin* unterpunktirt. ¹² Vor *ceafas* steht *ceale* unterpunktirt.

Si ex thorace sanguinem emiserint, ita intelliges: Tussunt cum dolore, et vomitum sanguineum copiosum et [cum] ambulaverint,¹ dolorem pectoris habent; et cum hec videris, scias venas crepuisse, que in thorace sunt
5 posite. Si autem ex pulmonibus fluxerit, sic intelliges: Sanguis est rosens, mundus, et spumosus largus, cum tussere, sine dolore, Si de ventre effluerit sanguis, id est ex vulneratione intestinorum, causam intelliges per egestionem; per anum enim sanguinem emittunt cum stercore mixtum. Si de
10 renibus aut lumbis in vesicam descenderit sanguis, sic intelliges: Urine eorum sunt nigre aut rubee, et ex morbi putredine evenit hic casus.

Cap. 50. Ita subvenitur.

In cubiculo calido et stiptico et medioeriter lucido para
15 eis locum, et lectus eorum ad terram fiat, non pensilis. Abstinere debes a declamationibus, ab iracundia, a venere,
a fumo, ab omni impatientia. Si ex plenitudine sanguinis venę rupte fuerint, vel . . .

. ex Ypocratis sententia intelliges, quod docet:
20 Quę² corpora latiores venas habent, calidiora³ esse natura et quę² angustiores, frigida⁴ esse noscuntur Qui flebotomandi sunt in brachio, si vires permiserint, et emplastrum in duabus alutis inducendum est; et una ad pectus, alia inter scapulas apponenda est.
25 et primum puseam dabis, ut gargaritent

¹ Hs. *ambulaverit.* ² Hs. *Qui.* ³ Hs. *calidiores.* ⁴ Hs. *frigidus.*

of þan seearpe bane byþ. þæt he sarlice hwest. *and* blod ut-
 spiuwþ *and* micel blod astyreþ *and* gif zæd. hys breost beoð
 zesargude. þann wite þu zewyslice. þæt þa adran [synd] tobro-
 cene. þe on þa þurlun synd zesette. Þann¹. gif þæt blod of þa
 lungune cymþ. þæt azyt þu hyt þus. gif þæt blod beo swyþe 5
 read *and* elane ut to spiwanne. *and* he mid hwestan hyt ut-
 hreep butun² alicum sare. 3if þæt³ blod of þan innope flowe.
 þæt wyte þu. þæt sindon wunda on þan þearnum⁴. *and* þann
 he to arsganga gæþ. þann þæt hym fram gæþ. byþ swyþe wyþ
 blode zemenged. *And* þann¹. gif hyt byþ of renys. opper þan 10
 lendene. þane cump þæt blod of þara blæddran: *and* þæt he
 myhþ⁵. byþ sweart opper hwyt⁶ opper read. forþan of yfelre
 adle becymp þis þing on þan mann. Þus þu hinc seealt læ-
 nize: Do hinc on wearne hinc *and* on beorht *and* bedde hys
 bed myd morseege oppan þara eorþa. *And* he hinc seeal for- 15
 habban wyþ fela þingas: þis ys ærest wyþ miccle⁷ spæce:
and wyþ yrsunga *and* wyþ hamed þing *and* fram alee fur-
 werfetum flæsee *and* fram smyee *and* fram alee ungeþilde.
 forþan þa addran berstað hwyla for þan miccles blodes þinge.
 þe on þan⁸ lichama *and* on addra byþ. 20

66. Ipoeras dicit quod quidam plures⁹ venas quam [alii
 habeant]¹⁰.

Ipoeras se læce atuwde¹¹. þæt on sunnum lichama beoþ
 ma addra. þane on sume. *and* þe lichama byþ wearra.
 þann se þe smalan¹² addran *and* þa swa feawa ann beoþ. 25
 Þane þe lichama *and* þa addran beoþ þæs yfelan blodes fulle.
 þann seealt þu hym¹³ læten blod on þan earme. gif he þara hulde
 habban: *and* wyre hym sibpan twezen firesee clyþan *and* bind
 operne betwex þa sculdru. operne betwex þa breoste *and*
 syle hym ealra ærest etan gebrædne swam. *And* gif¹⁴ þæt blod 30
 utwealle opan heafode. þann enuca þu swam *and* nim wæter
and hinc *and* meng togadere *and* sile hym drinean. Nym

¹ Am Rande: *Item*. ² Hs. *butun*. ³ C.; Hs. *þan*; am Rande: *Item*.
⁴ C.; Hs. *þearnum*. ⁵ Darüber *mingit* als Glosse. ⁶ C.; Hs. *hyt*. ⁷ Vor
miccle steht *fela þinga* unterpunktirt. ⁸ C.; Hs. *þin*. ⁹ C.; Hs. *pluras*.
¹⁰ C.; die ganze Zeile steht am untern Rande der Seite. ¹¹ Hs. *atuwde*.
¹² Hs. *smaran*; *smalan* schlägt auch C. vor. ¹³ Hs. *hy*. ¹⁴ Nach
gif ist ein Zeichen; wahrscheinlich stand am Rande *item*, was aber
 nicht mehr erkennbar ist.

Si autem ex alto sanguis manaverit, puscam dabis bibere
. et cum oximelle, de penna loca curabis, ubi sanguis
manaverit, ubi poterit attingere. [Cum] de gula fuerit, curabis
sic: Spongias frigidas cum pusca et sale a foris inpones;
5 Vinum autem mentinum utiliter dabis: et omfation cum melle
prodest. Si de pulmonibus sanguis fluxerit, succum
arnoglose bibant Si ex thorace sanguis evenerit, curabis
ex pusca frigida, sal commiscens; cum spongiis pectus fovebis,
et puscam sine sale bibant; et si iuvenis fuerit, flebothoman-
10 dus est, et pones supra pectus medicamen constrictorium. . . .

Si vero ex ventre aut ex stomacho sanguis venerit“

þann ecede *and* hunig *and*¹ mieng togadere. Nim þane an feþere² *and* dyppe þaron *and* smyra þann þa stowe mid. Loca, hwær þæt blod utwealle, gif þu þa stowe zeracen mægen. 3if þæt blod of þara eolan utwealle³, nym cole, spongiam⁴ *and* swam *and* sealt *and* enuea eall togadere *and* bynd þann þane 5 clyþan uppa þa protan *and* sile hym ærest drinean finul on hluttrun⁵ wine *and* sile hym etan nywe beoblæd; *and* hym byd sona bet. And gif⁶ þæt blod on þara lungane si, þane nim wezbrædan *and* enuea hig *and* wring þarof þæt wos *and* drine. 6if⁷ hyt byþ of þan secarpan bane, þa betwex þa 10 breosta⁸ byþ, þann nym þu cealde swam *and* seealt *and* enuea togadere; nym þane spongyam *and* leze þa seealfe on uppan *and* bynd to þan breostan; enuea þann swam *and* do hine on watere *and* drinea hyne butan⁹ sealt, *and* gif he þare ylde habban, þann læt þu hym blod *and* bynd þa seealfe to þan 15 breostan þane.

67. 3if þæt blod of þan innoþe cump. vij.

¹ Hs. *an*. ² Die Hs. hat vom *p* nur den vertikalen Strich. ³ Am Rande: *Item, sanguis de guttere*. ⁴ Hs. *spogiam*; vgl. Z. 12. ⁵ C.; Hs. *hlultrun*. ⁶ Am Rande: *Item de pulmone*. ⁷ Am Rande: *Item de pectore*. ⁸ Hs. *broesta*. ⁹ Vor *butan* steht *be* unterpunktirt.

Anmerkungen.

S. 2, Z. 3. *Petesion* ist wohl nur eine Entstellung aus *peri didaxeon*. — S. 3, Z. 4. C. behält *gewisnesse* der Hs. bei und nimmt wohl eine Bildung aus *gewis* an; ich habe aber für ein solches Sbstv. einen Beleg nicht gefunden. — 5. Zu *gelareduspan* vgl. Z. 16 und im lat. Texte *peritissimi*. — 6. *suna* ist Sing.; vgl. im lat. Texte *filius eius*, sowie den folgenden Satz: *and Asclepius was Ypocrates yem*, aus dem hervorgeht, dass Asclepius nicht als weiterer Sohn des Apollo gedacht wird. C. übersetzt *Aesculapius* or *Ἀσκληπιός*, was unrichtig ist, denn der Autor versteht unter Aesculapius und Asclepius zwei verschiedene Personen, was deutlich aus dem Folgenden ersichtlich ist, wo er von vier Personen spricht und den beiden auch verschiedene Erfindungen zuschreibt (Z. 12 fl.); vgl. auch den lat. Text. — 10. Zur Form *cinge* vgl. *menge* 35, 13; ferner Bosworth-Toller unter *cyngē*. — Ebd. *aluste*. C. übersetzt: *lighted up*, scheint demnach an *alyhtan* zu denken, wovon aber keine Rede sein kann. Ich sehe darin das ae. *alýsan*, das nach dem vorausgegangenen *was behuded* einen genügenden Sinn giebt. — 11. *se Apollon arest he*. Wiederholung des Subjekts. — 14. *þas lifas*. C. liest *þæt lifæt*. Die Hs. bietet jedoch als letzten Buchstaben beider Wörter *s* und nicht *t*. Allerdings sind beide *s* etwas kürzer als gewöhnlich ausgefallen, doch finden sich noch mehrere derartige *s* in der Hs. Vgl. auch im lat. Texte *vite*. — 16. *apwytyna* wohl für *upwitena*. — 19. *wylyd* unklar. — 20. *se ruwa zealla*. C. übersetzt *the raw bile*; aber *rûh* heisst nicht *raw*, sondern *rough*. Ich sehe in *ruwa* ein Missverständnis, hervorgerufen durch das *rufum* des Grundtextes. — S. 5, Z. 1. *cinotici* Hundstage von *zúor*, fehlt bei Ducange. — 4. *gescornesse* Abschnitt, von *sceran* abtrennen, sonst nicht belegt. — 12. *he* d. i. der an Erysipel Erkrankte. Solche lose Konstruktionen sind häufig im Texte. — 14. Nach dem lat. *calcem vivam* und dem ne. *quick lime* erwartet man *cwices limes* anstatt *nives limes*. Doch mag vielleicht auch letzterer Ausdruck für „ungelöschter Kalk“ gebraucht worden sein, wenngleich die Annahme eines Missverständnisses näher liegt. — 23. *wingearde sæt*, lat. *urtice semen*, d. i. Nesselsame. — 26. *swearte beanen*, lat. *bleta nigra*, ein Küchengewächs; vgl. Georges,

